

DÜRENER

#1|2020

Februar

16. Jahrgang

ISSN 1860-6040

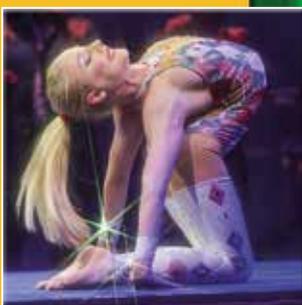
WER
WAS
WANN
WO

ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren, Jülich und Regio-Rur

Rund
ums
Rurgebiet



In Mannheim
um den Pokal



Höhner & der
Zirkus Roncalli



Kleine Narren
mit tollem Zug

Dies ist Ihr **unbezahlbare**s persönliches Exemplar.
Sie dürfen es gerne mitnehmen.

www.duerener.info

 Schenkel-
Schoeller-Stift

Tagespflege

**Kostenloser
Schnuppertag**

Tel. 0 24 21 / 596-0

Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
www.schenkel-schoeller.de

Info@schenkel-schoeller.de



Gollum kommt



DER NEUE **BUSVERKEHR** IM KREIS DÜREN

seit
**1. Januar
2020**

Mehr!

- ▶ 100 Buslinien
- ▶ 2.000 Fahrten pro Tag
- ▶ im Einsatz: 180 Busse und 250 Busfahrer
- ▶ 1,2 Millionen mehr Buskilometer jährlich

Besser!

- ▶ Sechs neue Rufbus-Angebote
- ▶ Elektro-Busverkehr (ab 2020/2021)

Schneller!

- ▶ 9 Schnellbus-Linien

Weitere Infos, Fahrplantabellen, individuelle
Fahrpläne online auf...



DÜRENER NAMEN

Mit dem Verdienstkreuz am Bande hat Bundespräsident **Frank-Walter Steinmeier** die Hürtgenwalderin **Eva Hellwig** ausgezeichnet. Im Ratssaal des Rathauses Hürtgenwald hat Landrat **Wolfgang Spelthahn** die Auszeichnung im Auftrag des Bundespräsidenten verliehen. Damit wurden die zahllosen Verdienste gewürdigt, die sich **Eva Hellwig** in über 40 Jahren Wirken für die Allgemeinheit erworben hatte. Mitte der 70er Jahre trat **Eva Hellwig** in die CDU ein und gehörte schließlich 30 Jahre lang dem Rat der Gemeinde Hürtgenwald an. 20 Jahre war sie Mitglied des Kreistages. **Eva Hellwig** wirkte in etlichen Ausschüssen. Als Gründungsmitglied und stellvertretende Vorsitzende ist sie seit 2000 im Verein „donum vitae“, der sich mit der Schwangerschaftskonfliktberatung befasst, aktiv. Ehrenamtlich und rückhaltlos engagiert **Eva Hellwig** sich als Vorsitzende des Fördervereins „Carpe Diem“ der Klinik für Hämatologie und Onkologie des Krankenhauses Düren. Dort ist sie ebenfalls im Aufsichtsrat tätig.



Gerade erst ausgebildet und schon gehören sie zu den Besten: Zwei Auszubildende aus dem Kreis Düren wurden jetzt in Berlin als bundesweit beste Azubis ihres jeweiligen Berufs ausgezeichnet. Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker **René Müller**, Ausbildungsbetrieb Westnetz GmbH, Düren, und Packmitteltechnologe **Marian Thull**, Carl Eichhorn KG Wellpappenwerke, Jülich, hatten in ihren Abschlussprüfungen die höchsten Punktzahlen erreicht – und das bei bundesweit knapp 300.000 Prüfungsteilnehmern. Sein gutes Abschneiden bei der Abschlussprüfung sieht **René Müller** nicht als Einzelleistung. „Meine Ausbildung lief für mich auch deshalb so gut, weil ich im richtigen Maße gefördert worden bin. Dafür sorgen natürlich vor allem die Ausbilder und Kollegen“, sagt er. Mittlerweile hat er neben dem Beruf ein Studium begonnen, um seine Kenntnisse weiter zu vertiefen. Auch **Marian Thull** hat noch einiges vor: „Ich möchte den Meistertitel machen und mich danach in Richtung Qualitätsmanagement fortbilden.“

Sie hatte viel zu erzählen und Dürens Bürgermeister **Paul Larue** hörte interessiert zu, als die junge Goldschmiedin **Melody Sitta** von ihrem Lebenslauf erzählte. Die 25-jährige gebürtige Bergheimerin und jetzige Wahl-Dürenerin war ins Rathaus eingeladen, weil sie als Kammerbeste ihres Fachs im Bezirk der Handwerkskammer Aachen ausgezeichnet worden war. Eigentlich stand eine Ausbildung am Theater in der Lebensplanung von **Melody Sitta** an erster Stelle. „Dann habe ich gemerkt, das ich etwas machen muss, was mir Spaß macht.“ Eine geeignete Ausbildungsstelle fand sie im Dürener Fachbetrieb **De la Haye**. Ein Glücksgriff, wie **Melody Sitta** betont, erhielt sie doch in der Goldschmiede-Werkstatt alle notwendigen Kunstfertigkeiten und die Technik beigebracht, die ihr jetzt die Auszeichnung als Kammerbeste eintrugen. Doch damit ist das Lebensziel von **Melody Sitta** noch nicht erreicht: Die Vorbereitung zur Meisterprüfung steht an.



Peter Kaptain ist neuer Allgemeiner Vertreter von Landrat **Wolfgang Spelthahn**. Der erfahrene Dezernent des Kreises Düren nimmt seine Aufgabe seit 1. Januar wahr und erhielt sein Ernennungsschreiben aus den Händen des Landrats. **Peter Kaptain** verantwortet beim Kreis Düren als Dezernent Haupt- und Rechnungsprüfungsamt sowie das Zentrale Gebäudemanagement und das Amt für Bevölkerungsschutz. Zudem ist der Kreuzauer Geschäftsführer der kreiseigenen Gesellschaft für Infrastrukturvermögen (GIS). **Kaptain** folgt auf den bisherigen Kreisdirektor **Georg Beyß**, dessen Amtszeit endete. Die Funktion eines Kreisdirektors, der für acht Jahre vom Kreistag gewählt wird, sieht die neue, mit breiter politischer Mehrheit verabschiedete Hauptsatzung des Kreises Düren nicht mehr vor. Der Kreistag bestellte **Peter Kaptain** einstimmig zum neuen Allgemeinen Vertreter des Landrats.

Bürgermeister **Paul Larue** überreichte **Martina Schütz-Berg** und **Willi Gallmann** den Ehrenamtspreis der Stadt Düren. In entspannter Atmosphäre erzählten **Martina Schütz-Berg** und **Willi Gallmann** von ihrem jahrzehntelangen ehrenamtlichen Engagement. **Martina Schütz-Berg** leitet seit über 28 Jahren den Seniorenchor der Pfarre St. Lukas Düren. „Und das mit Herzblut und großer musikalischer Kompetenz“, betonte der Bürgermeister. Die Chorleiterin erinnerte sich an die Anfänge: „Pastor **Bernhard Gombert** hatte die Idee, den Chor für Seniorinnen und Senioren zu gründen statt Kaffeetrinken und Stricken.“ **Willi Gallmann** gehört zu der Gruppe Gürzenicher, die für ihren Einsatz im Stadtteil mit dem Preis ausgezeichnet wurde. Die Liste seiner Aktivitäten ist lang. Er wirkt aktiv im Gürzenicher Kirchenchor mit, ist seit 35 Jahren dessen Vorsitzender und organisiert die Gürzenicher Kirchenkonzerte. 2021 ist eine Aufführung des Oratoriums „Messias“ von Händel geplant.



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

die Pappnasen haben das Land von Heimbach bis Linnich fest im Griff. Erst mit dem Aschermittwoch ist abzusehen, dass das Leben wieder in gewohnte Bahnen schwenkt. Einen ersten Höhepunkt der Narretei gab es mit dem Umzug der Kinder in der Stadt Düren. Tausende im Zug und rechts und links des Weges hatten sichtlich „Spaß an de Freud“. Den Narren bleibt zu wünschen, dass nicht solche Auswüchse wie im Nachbarkreis Euskirchen den Kinderkarneval künftig prägen. In Kommern verzichtete man aus Gründen des Umweltschutzes beim Kinderzug auf das Werfen

von Kamelle. Als Substitut gab man den Kindern Samentütchen für Blumenwiesen beim närrischen Umzug in die Händchen, die sie dann ihrerseits, nicht werfend sondern per Hand in die Hände der Zuschauer übergaben...

Dass das Bienensterben ein Thema ist, ist nicht von der Hand zu weisen. Ob allerdings der Verzicht auf Kamelle wirklich hilft, sei infrage gestellt.

Treffsicherer ist da schon der Ansatz der Dürener Skunk KG zu sehen, der auf seine besondere, satirische Art das Thema angeht und wachrüttelt.

Die Skunks sind in dieser Ausgabe ebenso Thema wie die sportliche Herausforderung für die SWD Powervolleys.

Sie wollen Mitte Februar in Mannheim endlich den lange ersehnten DVV-Pokal an die Rur holen.

Die Gegner vor erwarteten rund 12.000 Zuschauern in der SAP-Arena sind die Berlin Recycling Volleys. Eine schwere, aber nicht aussichtslose Aufgabe. Wer am 16. Februar Zeit hat, sollte möglichst nach Mannheim reisen und das Dürener Team bei der Pokalmission unterstützen.

Viel Spaß beim Lesen
Ihr **DÜRENER** Team

A blue ink signature, likely belonging to a member of the Dürener Team.





Auf diesen Moment haben die Volleyballfans zehn Jahre lang gewartet: Die SWD Powervolleys stehen im Finale um den DVV-Pokal. Sonntag, 16. Februar soll der „Pott“ an die Rur geholt werden. Im Halbfinale in der Arena Kreis Düren traf Anfang Dezember der TV Rottenburg auf das Dürener Team. Die SWD Powervolleys machten kurzen Prozess und sicherten sich mit 25:16, 25:17 und 25:22 den Einzug ins Finale. Der Jubel auf den Rängen war unbeschreiblich, nachdem Björn Andrae den entscheidenden Ball passend verwandelte und damit das Finale gebuchte hatte. Alles Wissenswerte zum Finale in Mannheim gegen die Berlin Recycling Volleys, und wie man dorthin kommt, gibt es auf Seite sieben dieser Ausgabe.



DÜRENER VORWORT

Liebe Dürenerinnen und Dürerer,
liebe Gäste,

im Rheinland sind wir nach dem Dreikönigstag zurück in der Fünften Jahreszeit! Die Karnevalssession hat Fahrt aufgenommen. Eine ganz sympathische Facette der Fastnachtszeit in der Stadt Düren ist der große Kinderkarnevalszug am letzten Januarsonntag. Dann sind unsere Kinder und Enkel die Hauptakteure! In phantasievoll gestalteten, farbenfrohen Kostümen ziehen große Gruppen aus Kindertagesstätten, Grundschulen und Karnevalsvereinen zum Takt zahlreicher Musikkapellen durch unsere Innenstadt. Vorher habe ich beim Kinderkarnevalsempfang im Rathaus die Kindertollitäten begrüßt und unserem Kinderprinzen Jan Niclas I. die Schlüssel zur Stadtverwaltung übergeben. So wachsen Kinder und Jugendliche in das Karnevalsbrauchtum hinein und haben vor allem „vell Spaß an de Freud“!

Eine Woche vor den „drei tollen Tagen“ werden zahlreiche Fans unserer SWD powervolleys ihre Mannschaft zum Finale im Deutschen Volleyballpokal nach Mannheim begleiten. Wir drücken alle die Daumen, dass es diesmal klappt! Auf jeden Fall sind wir stolz darauf, dass Düren im Laufe der letzten Jahrzehnte zu einer bundesweit bekannten Volleyball-Stadt geworden ist.

Freuen wir uns auf dieses Ereignis und viele andere Veranstaltungen, die das neue Dürerer Jahr mit sich bringt!


Ihr Paul Larue
Bürgermeister



Autohaus HERTEN



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Herten Düren
Aachener Straße 19
52349 Düren

+49 2421 9549-0

Autohaus Herten-Eifel
Schneifelstraße 36
53937 Schleiden

+49 2445 85148-0

Autohaus Herten Nutzfahrzeug-Center Merzenich
Am Roßpfad 5
52399 Merzenich-Girbelsrath

+49 2421 9772-0

Mission Pokal: Es gibt keinen Zweifel, es muss gelingen. Der Pott gehört nach Düren. Sonntag, 16. Februar, ist der Tag der SWD Powervolleys. In der Mannheimer SAP-Arena stehen dann die Dürener Bundesligisten am Netz den Berlin Recycling Volleys mit der Aufgabe zu siegen gegenüber. Um diese Aufgabe zu bewältigen, und um in der 12 000 Personen fassenden Halle Heimfeeling aufkommen zu lassen, brauchen die Powervolleys jeden Mann und jede Frau im Publikum.

halb der Mannschaft und im Umfeld. „Für uns ist dieser Tag jetzt was Besonderes. Aber damit geben wir uns nicht zufrieden“, sagt Erich Peterhoff. Und weiter: „Für uns ist das eine außergewöhnliche Chance. Wir erleben das nicht alle zwei, drei Jahre.“ Seit zehn Jahren war

machbar, trotz des bisher äußerst wechselhaften Saisonverlaufs in der Bundesliga, in der sich starke Spiele öfter mit überraschenden Niederlagen abwechselten. Allerdings gegen die großen Namen der Liga haben die SWD-Powervolleys bisher überzeugt. Das macht Mut: Berlin liegt Düren. Hinter dem Rekordmeister VfB Friedrichshafen hat wohl kein

Per Sonderzug nach Mannheim

Die Fans sind das Ass in der Hinterhand. Düren will in Mannheim eine Mauer aufbauen, die aus wenigstens 1000 Fans besteht. Möglichst viele sollen das T-Shirt tragen, dass die Powervolleys extra für das Finale aufgelegt haben. Der Powervolleys-Partner Rurtalbahn stellt einen Sonderzug, der die Dürener Fans nach Mannheim bringt.

Vor zehn Jahren, als Düren in Halle im Finale stand, sind viele Fans per Rurtalbahn angereist. Das Ergebnis war beeindruckend. Jetzt will sich Düren in Mannheim Gehör verschaffen. Eine ambitionierte Aufgabe angesichts der insgesamt 12 000 Zuschauer, die zum Finale erwartet werden. „Die Vorfreude ist groß. Das spürt man inner-

Düren nicht mehr so nah am Pokal. Wenig überraschend ist, dass die SWD Powervolleys als Außenseiter in das Endspiel gehen. Berlin ist die dominierende deutsche Mannschaft der vergangenen Jahre. Mit dem Russen Sergej Grankin, Olympiasieger von 2012, haben die Berliner einen der ganz großen Namen des Weltvolleyballs in ihren Reihen. Der US-Amerikaner Benjamin Patch ist zumindest schon in der Kategorie internationaler Star zu verbuchen. Fast 3,70 Meter – aus einer solchen Höhe kann nur er in der Bundesliga auf die Bälle einschlagen. Es wird also nicht einfach, doch

anderes Team so oft gegen die Hauptstädter gewonnen wie eben die SWD Powervolleys. „Man muss deshalb ganz klar sagen, dass wir völlig zurecht im Finale stehen. Auf dem Weg dahin haben wir drei starke Gegner geschlagen“, sagt Peterhoff und schaut zuversichtlich Richtung Mannheim. Karten für das Finale in Mannheim im Fanpaket mit T-Shirt und Schal gibt es ohne Zugfahrt in der Geschäftsstelle der Volleyballer, Wilhelmstraße 27 in Düren, ab 40 Euro. 15 Euro mehr kostet das Paket mit Zugticket. Abfahrt 8.30 Uhr, Rückfahrt bis 22 Uhr. Mehr unter : www.swd-powervolleys.de/dvv-pokalfinale/



Valencienner Straße 162 | Düren-Gürzenich | Tel.: 02421-63031 | www.reisebueroschwarz.de

Schwarz Reisen

Wo immer Sie die Sonne suchen, wir erfüllen Ihre Träume!

**REINHARD SÄTTELE
RECHTSANWALT**

Tivolistrasse 41
52349 Düren
t.: 0 24 21 / 4 30 33
f.: 0 24 21 / 40 86 79

Sprechstunden
nach Vereinbarung

www.rechtsanwalt-saettele.de



www.reprotec.de

- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC
 Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
 52351 Düren
 Tel.: 024 21-28 900

Die die Initiativen mit Leben erfüllen

Das Jahr neigte sich dem Ende zu und es war an der Zeit, Bilanz zu ziehen – und sich zu bedanken. Landrat Wolfgang Spelthahn hatte dazu alle ehrenamtlich Tätigen ins Kreishaus Düren eingeladen, die mit ihrer unentgeltlichen Arbeit drei soziale Initiativen des Kreises Düren mit Leben erfüllen: den Babybegrüßungsdienst, den Leseclub und die Koordinationsstelle Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren.

„Ohne ihr unermüdliches ehrenamtliches Engagement gäbe es diese drei Einrichtungen nicht, die so viel Gutes und Wertvolles für so viele Menschen im Kreis Düren bewirken“, würdigte er den freiwilligen Einsatz der Aktiven. Seit 2011 besuchen die Eh-

renamtlichen des Babybegrüßungsdiensts alle Neugeborenen im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes, wenn deren Eltern damit einverstanden sind.

Dabei überreichen sie kleine Geschenke und eine Tasche mit nützlichem Informationsmaterial für junge Familien. Bislang besuchten sie über 3500 Neugeborene.

Den Leseclub im Kreishaus Düren haben seit 2013 über 120 Kinder der Dürener Martin-Luther-Grundschule besucht. Ehrenamtlerinnen erschließen ihnen dort spielerisch die Welt der Bücher und erhöhen damit die Bildungs- und Zukunftschancen der Kinder.

Die Koordinationsstelle Pro

Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren unterstützt und fördert seit 2002 die Teilhabe älterer Menschen am Leben. Sie bietet Beratung, Information, Fortbildung und Hilfe rund um das Thema Alter an und unterstützt die Schaffung von niederschweligen Angeboten der Seniorenarbeit und von Projekten. Schwerpunkte sind dabei die vier Themenkreise Armut, Kultur und Begegnung, Wohnen sowie Demenz.

Während der Feierstunde, bei der die Gäste auch von Elke Ricken-Melchert, Leiterin des Amtes für Demographie, Kinder, Jugend, Familien und Senioren, gewürdigt wurden, sorgten das Klarinetten trio „Da Capo“ und der Zauberer Schmitz-Backes für Unterhaltung.

Ein Abend in der Arena Kreis Düren, bei dem es nur Gewinner gab: Die, die dicke Schecks von der Sparkasse Düren für ihre Organisationen erhielten, die, deren Wunsch, ihren Star einmal live zu erleben, sich erfüllte und natürlich die, die an diesem Abend mit einem Geldgewinn heimgingen.

Die Sparkasse Düren veranstaltete in der Arena Kreis Düren die PS-Auslosung. Dabei ging es zwischen der Ziehung der Gewinnzahlen unter notarieller



war bei der Vormonats-Ziehung anders gewesen. Da hatte die Sparkasse Düren das Los mit der Nummer zum 250 000 Euro-Gewinn an ihrem Schalter ausgegeben.

Ein PS-Los kostet fünf Euro. Davon werden vier Euro gespart, ein Euro beträgt der Lotterieanteil. Da die Sparkassen das PS-Sparen ohne eigenen Profit betreiben, können 55 Prozent des Lotterieanteils wieder als Gewinne ausgeschüttet werden, die beste Gewinnquote aller deutschen Lotterien. Darüber hinaus verbleiben 25 Prozent in der jeweiligen Region. So war es der Sparkasse Düren 2018 möglich 273 000 Euro für gemeinnützige Anschaffungen bereitzustellen.

Die Käufer von 1 091 637 Losen an der Rur haben das möglich gemacht.



Aufsicht und den Showeinlagen locker und informativ zu. Star des Abends war die schweizer Sängerin Beatrice Egli, die keine Mühe hatte das Dürener Publikum zu Begeisterungstürmen mitzureißen. Die Lacher des Abends hatte Guido Cantz auf seiner Seite. Er ließ nicht nur den einen oder anderen Kalauer in der Arena hören, er führte ebenfalls durch den Abend und das Programm.

Zum offiziellen Teil hatte Uwe Willner, Vorsitzender des Vorstands der Sparkasse Düren die Gäste in der voll besetzten Arena begrüßt, um dann gleich gemeinsam mit Guido Cantz die ersten Erträge aus dem PS-Sparen zu übergeben. Für den Förderverein der An-

Arena voller Gewinner

ne-Frank Gesamtschule nahm Rolf Jansen 5 000 Euro entgegen. Das Geld wird verwendet, um dem Projekt Bläserklasse den Austausch von Instrumenten zu ermöglichen. Neue Bewegungsbausteine und Modul-Kombinationen will der Förderverein der Wald und Wiesen Kita St. Peter Körrenzig e.V. anschaffen. Jessica Gollnick nahm den Scheck von 2 500 Euro für das Projekt „Kinder in Bewegung“ entgegen. Für den Vettweißer Tisch e.V. war Matthias Reitler in die Arena gekommen. 2 500 Euro steuerte die Sparkasse Düren

für die Anschaffung eines Transporters, der zur Abholung der Lebensmittel eingesetzt werden wird, bei.

Unter Aufsicht von Notar Dr. Hagen Monath fand die Ziehung der Gewinnzahlen statt. Jeder der Anwesenden hatte beim Eintritt ein Los erhalten. Etliche Kleingewinne gab es im Saal, doch der Hauptgewinn blieb nicht in Düren. Das

Uwe Willner: „Das PS-Sparen ist eine Win-win-Situation für unsere Kunden und viele gemeinnützige Projekte, die von den Zuwendungen profitieren.“



DÜRENER STREIFLICHTER

Ein Zusammentreffen der hauptamtlichen Koordinatorinnen des Ambulanten Caritas-Hospizdienstes mit ihren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern fand großen Zuspruch. Dieses Mal trafen sich Daniela Groß und Tine L. Quast mit etwa 40 Hospizbegleitern zum Brunchen in Huchem-Stammeln. Als Dankeschön für die treue und zeitintensive Unterstützung in der Hospizarbeit, ließen sich alle in einer

entspannten Atmosphäre mit einem reichhaltigen Buffet verwöhnen. Zur Unterhaltung wurde eine Diashow mit Fotos der Ehrenamtlichen bei verschiedenen Veranstaltungen, Kursen und Fortbildungen aus den letzten Jahren präsentiert. Während der Betrachtung der Fotos kamen viele Erinnerungen auf, die wiederum für interessanten Gesprächsstoff sorgten.

Verknüpfungen wurden in der

ausgelassenen Runde durch die Vielzahl an Ehrenamtlichen aus den unterschiedlichsten Kursjahrgängen selbst hergestellt, so dass auch Erfahrungen, Anekdoten und Geschichten ausgiebig ausgetauscht werden konnten.

„Wir sind äußerst stolz, demütig und dankbar auf einen solch vielfältigen Fundus an Lebensweisheit und Herzengüte durch unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter zurückgreifen zu

können“, äußerte sich Koordinatorin Tine L. Quast. „Als ganzes Team können wir uns nur bei den tragenden Säulen unseres Hospizdienstes bedanken, nämlich bei den Menschen, die sich so stark ehrenamtlich engagieren!“ Der Hospizdienst führt nun im elften Jahr den Befähigungskurs „Kannst Du mich begleiten, wenn ich sterbend / trauernd bin“ durch. Bis heute haben sich so über 170 Freiwillige qualifiziert.



Mit dem CO₂-neutralen Erdgas der SWD.

Gut fürs Klima: Einheizen statt aufheizen!

Jetzt informieren unter www.einheizenstattaufheizen.de

SWD
Für Dich. Für Dören.



Das St. Marien-Hospital gehört, als eines von wenigen Krankenhäusern, zu Deutschlands besten Ausbildern, wie eine vom Wirtschaftsmagazin Capital veröffentlichte Studie zu den Ausbildungsbetrieben zeigt. Bei Ausbildung und Duales Studium erhielt das Krankenhaus jeweils vier von fünf Sternen. „Für unsere Schule bedeutet hochwertige Ausbildung – neben aller Fachlichkeit – auch Persönlichkeitsbildung. Lernende sollen auch ein Stück weit Heimat finden und sich als Mensch entwickeln können“, so Menka Berres-Förster, Schulleitung Pflegebildungszentrum am Hospital. „Wir freuen uns, dass dieser Anspruch sich in

den Befragungsergebnissen widerspiegelt“, so die Geschäftsführerin Ulrike Hoberg und der Geschäftsführer Stephan Prinz. 210 Plätze in der Pflegeausbildung stehen zurzeit im Pflegebildungszentrum am St. Marien-Hospital zur Verfügung. Pflegeschülerin Barbara Rudolf dazu: „Egal, was uns bewegt, hier haben sie immer ein offenes Ohr für uns.“ Maravilha Sebastiao und Thomas Hadjioannou beschreiben die Vorteile am Pflegebildungszentrum so: „Die Schule setzt sich sehr gut für uns ein und versucht, das Beste für unsere Ausbildung zu erreichen. Außerdem finden wir die Lernatmosphäre hier super.“



Die Modernisierung der Operationssäle im St. Elisabeth-Krankenhaus ist abgeschlossen. Die OP-Säle wurden erfolgreich modernisiert und der Regelbetrieb ist reibungslos angelaufen. „Wir freuen uns, dass nach Abschluss der Modernisierungsphase nun die OP-Säle auf dem neuesten technischen Stand sind“, so Judith Kniepen, Geschäftsführerin der Katholische Nord-Kreis Kliniken Linnich und Jülich GmbH. Neue Wand- und Bodenbeläge, neue Fenster und Waschräume und eine erneuerte Schleuse stehen den Operateuren ab sofort zur Verfügung. Ein neuer C-Bogen, ein mobiles Röntgengerät, ist ebenfalls nun im Einsatz. Über eine WLAN-Anbindung innerhalb des OP-Saales werden die damit erzeugten Bilder auf einem weiteren Bildschirm gezeigt. Bodenbelag und Wandverkleidung bestehen nun aus Kunststoffplatten ohne Fugen, eine Verbesserung auch in hygienischer Hinsicht, wie Dipl.-Ing. Benjamin Weidner, Prokurist und Technischer Direktor der Caritas Trägergesellschaft West (ctw), erläutert. „Der Jülicher Krankenhausstandort ist sehr wichtig. Mit der OP-Sanierung haben wir auch in die Zukunft des Hauses zum Wohle der örtlichen Bevölkerung investiert“, erklärt RA Stephan Prinz, Geschäftsführer der Caritas Trägergesellschaft West. Gut 300.000 Euro hat die

Umbaumaßnahme gekostet. „Mit der Durchführung dieser Modernisierung bekräftigen wir erneut unsere Zielsetzung, diesen Krankenhausstandort zu erhalten und zukunftsfähig aufzustellen“, ergänzt Dr. med. Klaus Hindrichs, Chefarzt der Abteilung für Allgemein-, Unfall- und Viszeralchirurgie und Ärztlicher Direktor im St. Elisabeth-Krankenhaus.

Leistenbrüche, Gallenblase, Dickdarm und Knochenbrüche – das sind häufige Operationen, die im St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich durchgeführt werden. Die Abteilung für Allgemein-, Unfall- und Viszeralchirurgie im Jülicher Krankenhaus bietet darüber hinaus ein breites Spektrum an chirurgischen Eingriffen an. Die meisten Operationen werden minimalinvasiv durchgeführt, mit kleinen Schnitten, was für die Patienten schonender ist. Diese und zahlreiche weitere Informationen stellte der Chefarzt der Abteilung, Dr. med. Klaus Hindrichs, bei einer Besichtigung der OP-Säle für Interessenten im direkten Kontakt dar. Wert legt der Chefarzt auch auf die Teamarbeit: Operateure, Anästhesisten und OP-Pflegefachkräfte arbeiten verlässlich und engagiert zusammen, um den Patienten individuell zu behandeln. Das wird in den neu gestalteten OP-Sälen nun wieder fortgeführt.

Blut ist eine zentrale Voraussetzung für menschliches Leben. Blut lässt sich nicht künstlich herstellen. Es kann und muss über Spenden gesammelt werden. Nur mit Hilfe zahlreicher Freiwilliger im Rahmen der Blutspendetermine, die das Deutsche Rote Kreuz gemeinsam mit seinen Blutspendediensten durchführt, ist es möglich, den „Stoff“ zur Rettung und Erhaltung menschlichen Lebens zu sammeln.

Nicht nur bei Unfällen werden Blutkonserven benötigt, weitaus häufiger sind Blutübertragungen bei der Behandlung von Krebserkrankungen lebensnotwendig. Jeden Tag braucht der DRK Blutspendedienst West mehrere tausend

Blutspenden für Krankenhäuser und Arztpraxen, um so die Versorgungssicherheit aufrechtzuerhalten.

Für 25-maliges Blutspenden ist Dieter Haas aus Vettweiß mit der Ehrennadel ausgezeichnet worden. Gabriele Falter aus Vettweiß, Christoph Laubach aus Müddersheim und Brigitte Salmen aus Soller erhielten für 50-maliges Blutspenden eine Ehrennadel.

Bereits zum 75. Mal haben Johann Jöntgen aus Jakobwülesheim und Norbert Stein aus Gladbach ihr Blut gespendet. Für 100-maliges Blutspenden sind Herbert Kossmann aus Kelz und René Schirlo aus Ginnick ausgezeichnet worden.



Die freundliche Fahrschule
Tochem Rauch



Bismarckstraße 26 in Düren • Cyriakusstraße in Niederau
Neue behale!
Tel.: 02421 / 16633 · www.fahrschule-rauch.eu

LOTHMANN

Martinusplatz 74
52355 Düren - Derichsweiler
☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

www.lothmann-bodenbelag.de

leguano
Der Barfußschuh
www.leguano.eu



Anita Kessel-Kallscheuer
Fachpraxis für Podologie

Am Adenauerpark 38 • Düren • 0 24 21/63374 • www.podologie-kessel.de

Mon., Die., Don. u. Fr.
Termine bitte anfragen



Der Friedhof lebt

Der Friedhofsgärtner ist im Reigen der zahlreichen Sparten innerhalb der Gärtnerberufe hoch spezialisiert.

Organisiert im Bund deutscher Friedhofsgärtner ist Heinz Jenke der Sprecher der Kollegen im Kreis Düren. Ein Schwerpunkt ist die Dauergrabpflege.

Da die Pflege eines Grabes keine leichte Aufgabe ist und viel Zeit in Anspruch nimmt, bieten die Friedhofsgärtner zahlreiche Serviceleistungen an, erklärt Jenke und führt aus: Friedhofsgärtner verwandeln so manches Grab in ein kleines Kunstwerk. Sie setzen mit kunstvoll und individuell gestalteten Wechselbepflanzungen Akzente und pflegen die letzte Ruhestätte über das gesamte Jahr. Sie gehen auf individuelle Wünsche der Kunden ein set-



Heinz Jenke steht mit seinem Team in den Startlöchern. In den nächsten Wochen müssen die Gräber, bei denen er für die Pflege verantwortlich ist, vom Winter befreit und für Frühjahr und Sommer vorbereitet werden. Unter anderem wird er dann viele, viele Stiefmütterchen pflanzen. Der klassische Dauerblüher ist nach wie vor die wohl beliebteste Pflanze für den Friedhof. Jenke kümmert sich ebenfalls um die Erde auf den Gräbern. Diese ist jetzt sehr feucht. Graberde wie sie die Friedhofsgärtner verwenden ist eine besondere Erde. Sie hat die Eigenschaft Nässe lange zu speichern. Das brachte bei den

letzten beiden trockenen Sommern Vorteile für die Pflanzen und minimierte den Gießaufwand. Doch jetzt in den kalten nassen Monaten wird die Feuchtigkeit nicht genügend abgegeben, da heißt es vorbeugen.

Die Beobachtung des Wetters gehört zum Alltag von Heinz Jenke. In den letzten Jahren hat sich der Winter immer später eingestellt. Er ist überzeugt, dass es in den nächsten Wochen noch Schnee gibt. Zwar keine riesigen Mengen und nicht über Wochen, doch Frau Holle stattet noch einen Besuch ab, ist er sich sicher.

zen Vorstellungen um. Schon nach der Beisetzung werden die Friedhofsgärtner mit der provisorischen Herrichtung der Grabstätte aktiv. Später, steht der Grabstein, erfolgt dann die gärtnerische Anlage und Gestaltung des Grabes. Im Jahreslauf kümmern sich Heinz Jenke und seine Kollegen mit der regelmäßigen und fachgerechten Grabpflege um die Anlage.

Jahreszeitlich wechselnde Bepflanzung mit Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblumen gehören ebenso zum Service wie der Schmuck des Grabes mit Wintergrün oder dauerhaften Gestecken, die Beseitigung von Einsenkenschäden, der fachgerechte Rückschnitt der Pflanzen und die Reinigung des Grabsteines.

„Der Friedhof lebt“ lautet das Motto der deutschen Friedhofsgärtner und man unterstreicht damit die Vielfalt an Blumen, Stauden und Pflanzen auf den Grabstätten. Doch mitunter schlägt der Tod auch dort zu erklärt Heinz Jenke. Der Buchsbaum war bislang ein beliebtes Dauergrün auf den Gräbern. Bis der Zünsler zugeschlagen hat und dem Buchs den Garaus machte. Jenke berichtet von tausenden Buchsen, die vernichtet wurden. Ilex, Taxus oder Kriechspindeln sind an seiner Stelle nun gepflanzt und sorgen für das nötige Grün.

SEIN LEBEN WAR EIN GROSSER WURF.
Grabgestaltung von Ihren Friedhofsgärtnern:
Individuell wie das Leben!

Bdf
Bund deutscher Friedhofsgärtner

JENKE GÄRTNEREI
Friedenstraße 101 • Düren
Tel. 0 24 21 / 7 57 30 • www.h-jenke.com

DAUERGRABPFLEGE
Jetzt. Für immer und ewig.

Jeder kennt Formulierungen wie „fürs Alter vorsorgen“ oder „für schlechte Zeiten vorsorgen“ und man ist sich allgemein darüber einig, dass diese Dinge enorm wichtig sind. Doch wer macht sich schon gerne Gedanken darüber, dass Vorsorge auch bedeutet, für den Fall einer schweren Krankheit oder gar den eigenen Tod vorzusorgen? Themen, die man in den guten Zeiten des Lebens gerne verdrängt.

Doch was passiert, wenn durch einen Unfall oder eine schwere Krankheit man nicht mehr



Vorsorge: Rechtzeitig Klarheit und Sicherheit schaffen

selbst über seine persönlichen Angelegenheiten oder medizinische Behandlungen entscheiden kann?

Vollmachten und eine Patientenverfügung schaffen hier Klarheit und Sicherheit. Und es ist nie zu früh, sich Gedanken über ein Testament oder eine Bestattungsvorsorge zu machen.

Angehörige müssen im Krankheits- oder Todesfall viele Entscheidungen treffen. Ist vorgesorgt, dann ist es eine enorme Erleichterung für alle Beteiligten, wenn man kennt und schwarz auf weiß hat, was im Sinne des Betroffenen ist. Besonders der Verlust eines Menschen ist für die Hinterbliebenen ein emotional sehr belastender Moment.

Angehörige sind häufig überfordert und mitunter verunsichert, wie man zu Verfahren hat.

„Nach Erfahrungen mit Krankheit und Tod in der eigenen Familie

wird vielen erst deutlich, wie wichtig eine offene Aussprache innerhalb der Familie bezüglich der letzten Wünsche ist. In Zeiten, in denen man emotional ohnehin schon in einem Ausnahmezustand ist, macht das vieles einfacher“, so Carolina Nascimento, der die Enttabuisierung des Todes und Sterbens eine Herzensangelegenheit ist.

„Erst nachdem ich die Arbeit meines Mannes im Bestattungshaus HAAS kennengelernt habe, habe ich gelernt, dass der Tod zum Leben gehört und die Gesellschaft einen offeneren Umgang mit diesem Thema pflegen sollte, um den Menschen ihre Ängste und Vorbehalte zu nehmen,“ so Carolina Nascimento weiter.

Deswegen geht das Dürener Traditionsunternehmen HAAS Bestattungen schon seit einiger Zeit neue Wege. So findet in diesem Jahr bereits zum vierten Mal eine Vortragsreihe in Kooperation mit Dieter Trimborn von Landenberg, Fachanwalt für Erbrecht

aus Düren statt. Diese Informationsabende sind für alle Interessierten ein

kostenloses und informatives Angebot.

„Wir möchten die Menschen sensibilisieren, dass Vorsorgeeregungen wichtig sind, damit für den Ernstfall alles geregelt ist“, so Dieter Trimborn von Landenberg, der sich als Vorsorgeanwalt auf diesen Bereich

ganz bewusst spezialisiert hat. Wenn er Menschen in Sachen Vorsorge berate, bemerke er eine große Erleichterung, wenn mit neutraler Hilfe nach oft jahrelanger Verdrängung endlich klare Regelungen getroffen werden, die Fremdbestimmung und Erbstreitigkeiten verhindern.





**Herzliche Einladung zu unseren Informationsabenden
mit Dieter Trimborn v. Landenberg
Fachanwalt für Erbrecht**

11.03.2020: Vorsorgevollmacht & Patientenverfügung
29.04.2020: Testament und Vorsorge für Eheleute
**27.05.2020: Haus zu verschenken? – Über Sinn & Unsinn
lebzeitiger Immobilienübertragung**

jeweils von 18:00-19:30 Uhr in unserer Feierhalle!
Anmeldung erbeten, aber nicht erforderlich. **Eintritt frei!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alte Jülicher Straße 40-44, 52353 Düren
info@haas-bestattungen.de
02421.6984619





Es waren einmal... zwei kölsche Königskinder, die vor 20 Jahren durch ihre gemeinsame große Liebe für die Musik und den Circus zueinander fanden. Schon bald hoben sie ihr gemeinsames Kind aus der Taufe und nannten es „Höhner Rockin' Roncalli Show“. Jetzt feiern die beiden Kölner Kult Instanzen diesen Geburtstag mit einem rauschenden Fest. Der Circus Roncalli und die Höhner erzählen 2020 in ihrer neuen – und letzten – Show



„Bravissimo! – Ein Zirkusmärchen“. Und sie zaubern darin nicht nur einer Prinzessin das verlorene Lächeln zurück ins Gesicht, sondern lassen auch die Höhepunkte der sechs vergangenen Erfolgsprogramme Revue passieren. Mit einem märchenhaften Happy End. Das verspricht die musikalisch-circensische Allianz ihrem Publikum in Düren:

Seiltänzer schweben am Himmel, Akrobaten fliegen durch die Lüfte, Artisten vollbringen schier Unmögliches – und die Höhner spielen jeden Abend live den Soundtrack dazu: Das ist die Höhner Rockin' Roncalli Show, die in diesem Jahr ihr 20. Jubiläum feiert. Dieses Jubiläum möchten die Höhner und Circus Roncalli natürlich auch mit dem Publikum feiern – und zwar mit ihrer nagelneuen Show „Bravissimo! Ein Zirkusmärchen“. Vom 21. Mai bis zum 30. Mai präsentieren die kölsche Band und hochkarätige Artisten des Circus Roncalli in Düren im Zeltpalast auf dem Annakirmesplatz ihre Jubiläumsshow, in der sie die Höhepunkte der sechs vergangenen Erfolgsprogramme Revue passieren lassen.

„Die Zeit war reif für etwas Märchenhaftes in dieser hektischen Zeit“, befanden die Höhner und inszenierten zusammen mit dem Circus

Bravissimo

Höhner und Roncalli präsentieren ihr Zirkusmärchen im Mai in Düren

Roncalli und Regisseur Thomas Bruchhäuser für das Jubiläumsprogramm „eine Geschichte, die das Herz berührt, die große und kleine Wunder beschert, die dem Staunen und der Musik gewidmet ist.“ Herzstück bleibt dabei natürlich die beliebte Musik der Höhner, zu der die Darbietungen von Roncalli wie maßgeschneidert passen.

In „Bravissimo! Ein Zaubermärchen“ erzählen die beiden Kölner Kult-Instanzen eine wahrhaft wunderbare Geschichte von einer wunderschönen, aber schrecklich traurigen Prinzessin, die ihr Lächeln verloren hat. In der Hoffnung, all die schönen Momente, die sie einst froh stimmten, in ihrer Erinnerung wiederzufinden, lädt sie zu einer großen Audienz ein. Dabei treten auch viele beliebte Artistinnen und Artisten zum Vortrag ins Manegenrund, die den Ruhm der Höhner Rockin' Roncalli Show begründeten. Die Fangemeinde darf sich auf besondere Highlights freuen. Dafür sorgen die größten Hits

der Höhner wie auch wahre Hingucker in der Manege.

Zu ihnen gehören etwa die Modellathleten Leosvel & Diosmani aus Kuba, die dem allerneuesten Höhner-Hit „Anna Havanna“ bei ihrer Darbietung am Mast noch eine Prise Salsa mehr



verpassen dürften. Wer hier schon nach Atem ringt, sollte beim Rotieren des Riesenrades erst recht ins Schwitzen geraten, denn nicht nur die Profis im so genannten Wheel of Death gehen voll auf Risiko – auch



das Hühner-Multitalent Jens Streifling dreht mit im Rad!

Überhaupt wird die Band sich in der neuen Show wieder mehr ins artistische Geschehen einbringen. Henning Krautmacher freut sich auf die Pantomime mit den berühmten „Frères Taquins“, es wird ein zauberhaftes Klavier, von Geisterhand gespielt, durch die Luft fliegen – und der Spagat geschafft zwischen dem Gestern und Heute der beliebten Music-meets-Manege-Show. So spielt die Band neben aktuellen Songs jede Menge lieb gewordene Dauer-

brenner, auf die das Publikum immer wieder sehnsüchtig wartet. Und zwischen „Hey Kölle“ und „Wenn nicht jetzt, wann dann“ wird zum Happy End eines Zirkusmärchens ein junger Adonis die Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart zu schlagen wissen: Ein zwölf Jahre alter Steppke aus Moskau eroberte hier einst die Herzen der Besucher, als er – eigentlich eher nur als Begleiter seiner Hula-Hoop-Reifen rotierenden schönen Mutter – seine ersten Gehversuche als Strapat-Akrobat im Circushimmel versuchte. Heute kehrt der 18-jährige Svyatoslav „Sveat“ Rasshivkin in die Hühner-Ron-

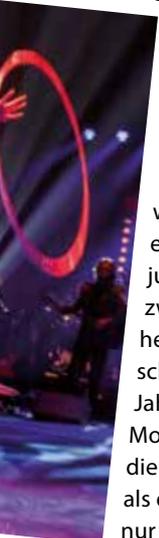


calli-Manege zurück. Der Sohn von Ring-Ikone Yulia Rasshivkina ist längst ein gefeierter Profi, Gewinner von Festivals – und bärenstarker Eroberer vielleicht auch eines Prinzessinnen-Herzchens ... So verschmelzen einmal mehr Melodie und Manegenkunst, Akkorde und Akrobaten zu einer einzigartigen Symbiose. Roncalli-Direktor Bernhard Paul hat seine Schatzkiste geplündert und entsendet zum Geburtstagsfest Artisten der Extraklasse, die Hühner entfesseln passgenau ein prasselndes Feuerwerk an Melodien.

Zauberhafte Geschichte setzt dem Projekt die Krone auf. Sie drehten einen „Salto Globale“, entführten ins „(Rhein-)Land des Lächelns“ oder zu „Minsche, Fiere, Emotionen“, sie verzauberten das Publikum mit „SingSalabim“ und lasen in den „SternenZeiten“, jüngst wagten sie den Drahtseilakt des Lebens bei „Funambola“ – jetzt endet die Geschichte der Hühner Rockin' Roncalli Show mit einem Zirkusmärchen in R(h)einkultur. Wer die schönsten Momente aus 20 Jahren und das wunderbare Finale dieser einzigartigen Beziehung aus bester kölscher Popmusik und feinsten circensischer Kunst miterleben möchte, hat nun die letzte Gelegenheit dazu. Bernhard Pauls Circustheater und das kreative musi-

kalische Sextett haben nach zwei Jahrzehnten mit gut einer halben Million begeisterten Zuschauern und einem halben Dutzend gefeierter Produktionen das Schlusskapitel geschrieben. „Dieser Schlussakkord wird

dem Projekt Hühner Rockin' Roncalli Show die Krone aufsetzen“, sind sich Musiker und Manegenmacher sicher. Bravissimo! Karten gibt es schon in allen bekannten Vorverkaufstellen.



Mulumba ist kein Kind von Traurigkeit. Einst schnürte Ernst Mulumba die Fußballschuhe für verschiedene Dürener Klubs, heute steht er als „MC Ernesto“ auf den Bühnen der großen Arenen in Deutschland. Aus dem Kicker ist ein Entertainer geworden. Sein Traum ist es, einmal einen Gig in Kinshasa, der Hauptstadt des Kongo, seiner Heimat, zu spielen. In erster Linie denkt er dabei aber nicht an sich: „Und dann möchte ich aus meiner Heimat Düren nicht mehr benötigte Fußballkleidung von den Vereinen als Spende mitnehmen, um sie den Kindern und Jugendlichen dort zu schenken.“

Angefangen bei Alemannia Lendersdorf zog es den Stürmer nach Niederau – zwischenzeitlich ging er auch für Viktoria Arnoldsweiler auf Torejagd –, legte eine Zwischenstation bei Blau-Weiß Kerpen ein und spielte in seinem ersten Seniorenjahr für Schwarz-Weiß

Düren. Zum Schluss fand er sich im grün-weißen Trikot der Viktoria wieder, in der Zweitvertretung, die jedoch nach erfolgreichen Jahren aufgelöst wurde.

Vom Fußball auf die großen Bühnen

Neben dem Sport hat er eine zweite Seite: Ernst Mulumba ist Spaßvogel, Klassenclown und Entertainer. „Ich war der ‚Lukas Podolski‘ von Arnoldsweiler, hatte immer ein gutes Standing im Klub mit meiner lustigen Art und dem Respekt, den ich den Verantwortlichen und den Zuschauern gegenüber an den Tag gelegt habe“, sagt der heute 26-Jährige.

Mit Witz und Charme punktete Mulumba parallel auch in einer Eschweiler Shishabar. Freunde forderten ihn auf, sich einmal ein Mikrofon zu schnappen und seine Unterhaltungskünste unter Beweis zu stellen. Es war die Geburtsstunde von „MC Ernesto“. Ein MC („Master of ceremonies“) ist im

englischsprachigen Raum ein Moderator oder Anheizer. Nach einigen Auftritten drehte der Dürener ein Promo-Video in Paris. „Das ging viral ab“, stellte der Deutsch-Kongolese fest.

Dann ereilte Ernst Mulumba ein Schockmoment: Ein angeborener Herzfehler wurde festgestellt. Nach einer Operation im September 2018 rief ihn DJ Young C an. Den befreundeten DJ hatte eine Anfrage für MC Ernesto als Vorprogramm für Maître Gims erreicht, einem kongolesischen Rapper aus Frankreich, der bereits mehr als 4,3 Millionen Tonträger verkauft hat. Gims hatte das Promo-Video gesehen und wollte Mulumba für die Anmoderation in der Kölner Essigfabrik gewinnen. Der Dürener sagte zu, obwohl der Auftritt kurzfristig und nur drei Tage nach seiner OP anstand. „Die Risiken waren mir bewusst, aber das war es mir wert“, erklärt Mulumba. Am Ende der Show macht er ein Selfie mit dem Publikum und ein Video zu dieser Szene bescherte ihm Sympathien in den Sozialen Netzwerken. Es folgten weitere Auftritte mit Künstlern wie Sugar MMFK, DJ Axoy oder Summer Cem. Nach einer gemeinsamen Tour mit Sugar MMFK ging MC Ernesto auf seine erste eigene Tour in diversen Klubs in Bulgarien.

2019 war er dann wieder Support Act für

Maître Gims und auch beim Splash-Festival bei Gräfenhainichen (Sachsen-Anhalt) am Start. Der Hamburger Rapper Maxwell wurde auf ihn aufmerksam und im Oktober tourte MC Ernesto als Support der Gangsta-Rap-Crew „187 Strassenbande“, zu der auch Maxwell gehört und die ein Millionenpublikum mit ihren Tracks erreicht, durch die großen Arenen in Deutschland. „Das war der nächste große Schritt für mich. Die Auftritte haben mir großen Spaß bereitet“, meint Mulumba, der von den Fußballschuhen zum Mikrofon wechselte..

Einen besonderen Stellenwert hat der Fußball für Ernst Mulumba allerdings behalten. Bei seinen Auftritten trägt er zumeist Trikots von befreundeten Profi-Fußballern. „Damit setze ich mich auch von anderen MCs ab“, meint Mulumba. Demnächst möchte er auch die ersten eigenen

Songs schreiben.



Wir bauen um! Alles muss raus!

Heidbüchel
SCHUH · SPORT · ORTHOPÄDIE

Fußkompetenzzentrum Düren
Kölnstraße 67 · t.: 0 24 21 / 1 64 99
www.schuhfachgeschäft-heidbüchel.de

Nach halbjähriger Renovierungs- und Umgestaltungspause öffnete jetzt das Freizeitbad monte mare in Kreuzau wieder seine komplette Badelandschaft für kleine und große Gäste. Diese dürfen sich auf eine rundum modernisierte und umgestaltete Anlage freuen.

Am augenfälligsten ist das von Wasser umgebene große Piratenschiff, ein Wrack, dessen Bug und Heck durch eine Hängebrücke verbunden sind. Zahlreiche Wasserkanonen und Spritzdüsen sorgen für Spielspaß und beflügeln wohl künftig die Fantasie der kleinen und großen Piraten im Badedress, die mit Hilfe des Schiffs souverän in jede Wasser- und Seeschlacht starten können.

„Das monte mare Kreuzau ist das familienfreundlichste Freizeitbad in NRW und zugleich der günstigste Anbieter. Dieses Profil haben wir mit den aufwändigen Baumaßnahmen nun nochmals geschärft“, unterstrich Landrat Wolfgang Spelthahn, Aufsichtsratsvorsitzender der Freizeitbad Kreuzau GmbH, in Kreuzau vor der Presse. „Egal, ob jung oder alt, jeder Besucher wird davon profitieren.“

„Das war eine spannende Zeit. Aber es ist uns gelungen, die

Nerven zu behalten“, berichtete Herbert Doll, der Geschäftsführende Gesellschafter des Badbetreibers monte mare, von der Herausforderung, ein Gebäude im Bestand zu sanieren. Die umfangreiche To-do-Liste der Rundum-Überholung

Piraten haben nun in Kreuzau Oberwasser

wurde durch verdeckte Baustellen derart erweitert, dass der ursprüngliche Zeitplan aus den Fugen geriet. Dass es den Handwerksbetrieben an Aufträgen nicht mangle, sei erschwerend hinzugekommen.

„25 Firmen haben wir beauftragt, mit Subunternehmern waren es weit mehr. Insgesamt wurden 28 000 Arbeitsstunden in den sechs Monaten geleistet“, bilanzierte Doll.

Als er sich für die reichlich erbrachte Eigenleistung und das professionelle Baustellenmanagement des örtlichen Teams bedankte, gab es Applaus der Gäste, darunter Aufsichtsmit-

glieder und Kreuzaus Bürgermeister Ingo Eßer. Mit der Wassererlebnislandschaft, zu der neben dem Kletterschiff ein mit Spritzdüsen ausgestattetes Areal und ein Kleinkinderbecken zählen, werde Kreuzau sich über die Region hinaus einen Namen machen, unterstrich Herbert Doll.

Landrat Wolfgang Spelthahn wertete Letzteres als einen Beitrag zur Wirtschaftsförderung: „Es war ein Glücksfall, dass wir die familiengeführte, europaweit tätige monte mare-Gruppe als Partner gewonnen haben. Denn dadurch hat unser Bad einen kräftigen Aufschwung erlebt.“



MÖBEL HERTEN
KÜCHEN + MÖBEL + TISCHLEREI



Jetzt bei uns testen!

WASSERBETT-FEELING

ohne Wasser

Innovation Intelli-Gel® 

- einzigartige Druckentlastung
- optimale Körperunterstützung
- beste Belüftung

MöBEL HERTEN KÜCHEN MÖBEL TISCHLEREI · ULHAUS 17 · LANGERWEHE · TELEFON: 0 24 23 / 94 00-0 · INFO@MOEBEL-HERTEN.DE · WWW.MOEBEL-HERTEN.DE

Made in Norway 

„Zu Besuch in meinem Buch“ lautet der Titel eines kleinen Theaterstücks. Schon Kinder ab zwei Jahren haben an dem Stück Gefallen und sind emsig dabei, wenn sie den Akteuren des Theaters Wolkenstein e.V. folgen. Aufgeführt wird das Stück in acht verschiedenen Kindertagesstätten im Dürener Stadtgebiet. Die Akteure auf der Bühne, das Wolkenstein-Ensemble, kommt aus Heimbach. Der Clou des Stückes mit dem überdimensionalen Buch, das viele Geschichten erzählt, ist die phantasiereiche Verbindung von Sprachförderung und ästhetischer Bildung, erläutert Andrea Lucas und Thomas Marey jetzt in der Kita St. Bonifatius, wo das Projekt „Sprach Spiele“ seinen Start nahm. Beim „Lesen“ des Buches erklingen sechs verschiedene Sprachen in der insgesamt auf Dialog mit dem kleinen Publikum angelegten Aufführung. Das Bühnenbild besteht aus dem riesigen Bilderbuch, in dem Seite für Seite unterschiedliche bildnerische und grafische Stile eingesetzt sind. Rund 9 000 Euro verschlingt das Projekt. Die Jugend- und Sportstiftung der Sparkasse Düren steuerte jetzt 3 000 Euro zu, womit die Finanzierung gesichert ist. Der Rest setzt sich aus Mitteln der Kindertagesstätten, finanziellen Mitteln des Theaters Wolkenstein e.V. sowie des Landes über das theaterpädagogische Zentrum



Geld für die „Sprach Spiele“

zusammen. Der Vorsitzende des Stiftungsrates, Landrat Wolfgang Spelthahn, und Dirk Hürtgen von der Sparkasse Düren überbrachten den Scheck und überzeugten sich bei der ersten Vorführung von dem „Besuch im Buch“ und der Begeisterung der Kinder.

Dirk Hürtgen nannte Einzelheiten zur Stiftung: Im Oktober 1996 gegründet, damals noch als „Jugend- und Sportstiftung der Kreissparkasse Düren“, hat die Stiftung schon lange Bestand. Nach der Fusion der Kreissparkasse und der Stadtparkasse zur Sparkasse Düren wurde die Stiftung in „Jugend-



und Sportstiftung der Sparkasse Düren“ umbenannt. Das Stiftungsvermögen betrug zunächst 300.000 DM. Durch weitere Zuwendungen der Sparkasse Düren beläuft sich das Stiftungsvermögen inzwischen auf über 3,1 Millionen Euro. Die Stiftung unterstützt eine facettenreiche Auswahl sportlicher und jugendpflegerischer Aktivitäten. Sie setzt damit Akzente im Kreis Düren. Gemeinsam mit den zahlreichen Spenden- und Sponsoring-Maßnahmen der Sparkasse Düren sorgt sie somit für die nachhaltige Entwicklung und Attraktivität der Region, getreu dem Motto: Sparkasse Düren. Wir stehen dahinter.

Andrea Lucas und Thomas Marey, die Köpfe hinter Wolkenstein e.V., machen seit 30 Jahren Bühnenkunst für junges Publikum. Der Schwerpunkt liegt bei Musik- und Tanztheaterstücken, in denen man humorvoll und entschieden kindliche und soziale Themen aufgreift und assoziationsreich umsetzt. Kinder und die Erwachsenen will man überraschen und anregen, um so ihre Vorstellungskraft zu bilden und zu stärken. Karola Jochmann, Leiterin der Kita St. Bonifatius berichtete, dass im Rahmen der „Sprach Spiele“ ebenfalls ein Theaterstück erarbeitet wird, welches Anfang April als Abschlussaufführung auf die Bühne kommt.

Steuerberater
UDELHOVEN & EISENBRAUN

Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaft mbB

Kirchfeld 40/42
Düren-Lendersdorf 0 24 21/95 59-0
www.udelhoven-eisenbraun.de

Wir beraten
und unterstützen:

- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen
- > Vereine & Verbände





Begleitet von Ihrer KG, den Südinsulanern, und deren Präsidenten Ralf Dauvermann, spendeten das Tanzpaar Julien und Kyana Karl ihr Paarkostüm zum 25. Jubiläum an das Karnevalsmuseum in Düren-Lenders-

dorf. Dies wurde im feierlichen Rahmen mit den „Tanzmüttern“ Elke Tresemer-Steiger und Simone Dauvermann an den RVD Präsidenten Heribert Kaptain und den RVD-Vize-Präsidenten Axel Steiger überge-

ben. Kyana und Julien haben bei Ihren „Tanzmüttern“ schon früh ihre Tanzkarriere gestartet. Kyana hat mit 23 Monaten das erste mal mit ihrem Bruder bei den Südinsulanern auf der Bühne gestanden.

Die Rölsdorfer KG „Kick ens“ kürte einen Ehrenschutzmann. Die Wahl fiel auf den Musiker, Sänger und Moderator Tommy Walter. In seiner Laudatio fasste Hans-Jürgen Baum die Stationen im Leben des Musikers zusammen. Er stellte die These auf, dass der kleine Tommy schon bei seiner Geburt vom Licht im Kreißsaal geprägt wurde, und so nicht genug vom Scheinwerferlicht bekommt. Früh zeigten sich die musikalischen Talente von Tommy Walter. Mit fünf Jahren lernte er Trompete. Da er hin und wieder auch durch seinen Gesang über-



zeugte, entdeckte ihn ein Mitglied der Frauenband „Kess Express“ und über zweieinhalb Jahre begleitete er die Band und lernte die großen Bühnen in NRW kennen. Als sich „Kess Express“ 2009 auflöste, wurde er Mitglied bei der KG „Kick ens“ und entschied sich, als Solist auf

die Bühnen zu gehen. Seinen ersten Auftritt als Solokünstler hatte er beim 5 x 11-jährigen Jubiläum der KG. In diesem Jahr feiern die „Kick ens“ 6 x 11 Jahre. Walter gehört zur ersten Liga des Kölner Karnevals. Dennoch hat er als „echt Dürener Jong“ seine Heimatgesellschaft nie vergessen.

Auf Initiative der Ehrenmarketerin und Geschäftsführerin der Senatoren Käthe Hofrath und dem Senatorensprecher Dr. Bodo Müller besuchten die Senatoren der 1. Birkesdorfer KG Grieläcker das Papiermuseum. Seit einem Jahr erstrahlt der weiße Bau des Papiermuseums Düren wie ein gefaltetes Papier neben dem LHM im Stadtraum Dürens. Unter fachkundiger Führung der Kunsthistorikerin Claudia Kaufmann wurde den Teilnehmern anhand der didaktisch aufwendig gestalteten Dauerausstellung der faszinierende Prozess der Papierherstellung,

über die Produktion und Weiterverarbeitung bis hin zum Recycling vermittelt. Aus Anlass des einjährigen Jubiläums des Museums wurde die Sonderausstellung von Peter Viehöfer (1929 bis 2004) besichtigt. Viehöfer war ein bekannter Dürener, leidenschaftlicher Papiermacher und

Sammler. Maßgeblich war er mit an der Gründung des Papiermuseums Düren und dessen Eröffnung 1990 beteiligt. Bei einem Brunch wurden die gewonnenen Eindrücke und die aktuellen Vorbereitungen für die Karnevalssaison unter den Gönnern der Grieläcker erörtert.



Hans Süper bekommt den Papierorden

Wie das Kuratorium des Dürener Papiermacherordens - besetzt aus Vertretern der Dürener Karnevalsgesellschaft Nürrische Norddürener, der Stadt und der Papierindustrie - jetzt mitteilt, wird Hans Süper mit dem Dürener Papiermacherorden ausgezeichnet. Er folgt damit als dritter Preisträger auf den ehemaligen Kölner Oberbürgermeister Fritz Schramma und den Starkoch Johann Lafer.

Für den Vorsitzenden des Kuratoriums, Prof. Dr. Herbert Schmidt, ist das „Urgestein des Kölner Karnevals“ ein Glücksgriff. „Mit Hans Süper ehren wir einen bodenständigen und humorvollen Menschen, der gut zu Düren passt“, so Schmidt bei der Bekanntgabe des Preisträgers. Bürgermeister Paul Larue freut sich auch sehr auf die neue Preisverleihung. Er dankte den Kuratoriumsmitgliedern sowie Organisatoren für ihren Einsatz und hob auch das Engagement der Dürener Papierindustrie hervor.

Die Auszeichnung des Kuratoriums „Dürener Papierorden“ wird in der Kostümsitzung der KG Nürrische Nord Dürener e.V. 1966 am Samstag, dem 15. Februar im Haus der Stadt, verliehen.



DÜRENER KARNEVAL

Besser hätte man es nicht machen können: Zwischen Eiskälte und siffigem Wetter pickte sich Jan Niclas genau den Tag heraus, der die Narren und Pappnasen mit angenehmen Temperaturen und Sonnenschein verwöhnte. Ideale Rahmenbedingungen für den kleinen Narrenherrscher, um seinen Triumphzug durch Düren anzutreten.



Der Tag des Jan Niclas



Schon lange bevor sich der närrische Lindwurm in Bewegung setzte, standen die Zuschauer in dichten Reihen am Zugweg. Die günstigen äußeren Bedingungen ließen gute Stimmung aufkommen und man wartete gerne bis der Zug sich durch die Stadt geschlängelt

hatte. Über 50 Nummern, gefüllt von über 1800 Teilnehmern, überwiegend alle im Kindesalter, gestalteten den Kinderkarnevalszug in Düren. Am Ende des Lindwurms, hoch auf dem Gesims einer mächtigen Burg, winkte Jan Niclas I. seinem närrischen Volk zu

und der kleine Prinz genoss sichtlich die Alaaf-Rufe und die Aufforderungen nach Kamel-le. Dem kam er gerne nach und schützte mit



DÜRENER KINDERZUG



vollen Händen „Brocke“, Chips, Bälle und Strüßje ins Volk. Schon am späten Vormittag hatte für den Kinderprinz der Tag begonnen. Im Foyer des Rathauses war die kleine Tollität vom Bürgermeister empfangen worden. Dieser strich schnell die Segel und Paul Larue räumte das Feld für die sich anschließenden Darbietungen, deren Höhepunkt Ralf Dreesen und seine Reise nach China war. Jana Leßenich vom Verein „Kinderzug Düren“ und Paul Larue kommentierten jede einzelne Zugnummer von der Bühne auf dem Marktplatz. Kindertagesstätten und Schulen, Karnevalsvereine und Tanzgarden, Musikzüge, Fanfaren und Trommler bildeten in Summe ein farbenprächtiges Bild. Die kleinen Stadtteilprinzen und -prinzessinnen thronen auf einem

eigenen Wagen im Kinderzug. Die Kleinen warfen wie die Großen und am Zugrand gab es mitunter Gedränge, um auch ja alle Kamelle aufzusammeln. Das ganze unter kritischen Blicken von Sabine Briscot-Junkersdorf und Claudia Herpertz, die die phantasievollen Kostüme bewerteten. Ebenfalls auf der Bühne dabei: das Prinzenpaar Maria I. und Otto I., das schon einmal für seinen Umzug am Orchideensonntag Maß nahm.





und Parodien auf wohlwollende Ohren gestoßen. Ein wenig „Gestank“ gehört bei den Skunks zum Programm. Man will nicht nur gefallen, sondern ebenfalls anmerken, aufzeigen, hinweisen oder wachrütteln und übt die Kunst der dezenten Provokation aus. Nun, in Düren hat die Truppe dazu auch reichlich „Futter“ in den knapp zwei Jahrzehnten gefunden. Und man beschränkt sich nicht nur auf die Stadt und den Kreis, Deutschland und die ganze Welt ist das Feld auf dem sich die Skunks tummeln, das sie bereisten und auf ihrer Bühne spiegeln. Trudchen, Verena Schloemer, hatte um die Jahrtausendwende die Idee zum satirischen Kabarett in Düren. Die „Hirne“ hinter der Erfolgsgeschichte, Thomas Lüttgens vom KOMM



Die Skunks sind volljährig! Vor 18 Jahren wagte sich die in Düren extrem beliebte Truppe erstmals auf die Bühne und präsentierte Satire und alternativen Karneval. Seitdem ist jede Sitzung der Nonkonformisten ausverkauft. Über 60 Stunden Programm haben die Skunks in den 18 Jahren geboten, jährlich in rund zehn Aufführungen haben sie ihr Publikum begeistert. Doch nicht immer, und das ist sicherlich gewollt, sind ihre Spitzen und Sketche, Pointen





Augenoptik • Schmuck • Uhren | Goldschmiede - Meisterwerkstatt
Reparaturen • Anfertigungen • Umarbeitungen



Trauringstudio

Wie viele Frösche müssten Sie küssen?



Goldschmiede - Meisterwerkstatt
Das älteste Fachgeschäft in Düren seit 140 Jahren.

Markt 18 | 52349 Düren | 02421/16393 | info@juwelier-delahaye.de | www.trauringstudio-dueren.de



DUKENER SKUNKS



und Kai Meister hatten ihre Bedenken. Trotzdem startete man einen Aufruf und spontan meldeten sich 20 Männer, Frauen, Diverse gab es damals noch nicht, um da mitzustinken...

Jetzt mit dem 19. Programm ist die Truppe, deren Besetzung leicht schwankt, volljährig

geworden. Ein Grund zum Rückblick mit Perspektive in die Zukunft unter Berücksichtigung des Heute.

Die besten Nummern aus 18 Jahren Skunks leben nochmals auf, sind allerdings teilweise aktualisiert. Dabei in der 2020er-Auflage:

Akteure, die noch aus der Gründerzeit stammen und heute nicht mehr zum aktiven „Skunk-Personal“ zählen.

Etliche Programmnummern haben die Zeit überdauert und sind immer noch hoch aktuell. Die „Biene Maja“ zum Beispiel summt im „Best of“ oder der unvergessene Gastauftritt des grün eingefärbten „Gollum“ aus dem Herr der Ringe, dessen Gejammer, hat man es einmal gehört, nicht mehr das Ohr verlassen will...

Verlassen mussten die Skunks nach einigen Jahren ihren Geburtsort, die alte Druckerei der Firma Hamel an der Pletzergasse. Die bislang beste Spielstätte. Der Stadt war das dort allerdings nicht sicher genug. Nach einem Intermezzo im Haus der Evangelischen Gemeinde sind die Skunks nun auf Schloss Burgau heimisch, stets zusammen mit der eigenen „Huusbänd“ Cantalyra, die bislang in den 18 Jahren, sieht man von der Skunk-Hymne einmal ab, kein Lied doppelt gespielt hat.

Um Lust auf die „Best of Skunks“ zu machen, hier auf dieser Seite einige Blicke auf 18 Jahre Skunk. Wer jetzt noch Karten benötigt, der sollte sich sputen, bis 22. Februar dauern die fast ausverkauften Spiele an.

Mehr unter www.komm-dueren.de





Sie ist die einzige ihrer Art im Kreis Düren: Marion Schunck-Zenker. Sie ist Bürgermeisterin in einer Runde von 15 männlichen Kollegen. Seit fünf Jahren führt die 47-Jährige die Geschicke der Stadt Linnich. Eine Herzensangelegenheit: In dieser Stadt

ist Marion Schunck-Zenker im Krankenhaus geboren, hier hat sie geheiratet, hier zieht sie die beiden Kinder groß. Der Notar habe bei der Unterschrift unter dem Kaufvertrag für ihr Haus gesagt: „Typisch: In einer Kleinstadt geboren und stirbt auch da.“ Gegenfrage: „Was ist schlimm daran?“

Keineswegs begrenzt ist die Sicht der studierten Finanzwirtin. Ihre beruflichen Meriten haben sie und ihren Mann am Rhein erworben. Nach der Ausbildung beim Finanzamt Jülich zur Diplom-Finanzwirtin und dem Studium in Nordkirchen, kam sie über Neuss zur Oberfi-

nanzdirektion nach Düsseldorf und letztlich zur Konzern- und Betriebsprüfung nach Aachen mit der Sonderzuständigkeit „öffentliche Einrichtungen, Städte, Kommunen“. Das nennt man bestens vorbereitet für das Amt einer Bürgermeisterin.

Mit 79,1 Prozent der Stimmen war Marion Schunck-Zenker ins Amt gewählt worden: Ein unglaubliches Ergebnis, das ihr vor allem aber auch Verpflichtung ist. Viele Baustellen hat sie zu bewältigen – und im Falle der Rurstraße im Wortsinn, die zu einer örtlichen Belastungs-

lernen wollen, ehe sich Marion Schunck-Zenker zur Kandidatur entschieden hat. „Das ist etwas Frauenspezifisches: Ich wollte meine Entscheidung fundiert treffen.“ Bereut hat sie die Entscheidung nicht, im Gegenteil. In diesem Jahr steht die Kandidatur zur Wiederwahl an. Bescheiden sagt sie, ob sie aufgestellt werde, liege natürlich nicht in ihrer Hand.

Dass sie weitermachen möchte, ist entschiedene Sache. Das schönste im Amt ist – und da lächelt Marion Schunck-Zenker leise bis in die

Die einzige ihrer Art

probe geworden ist. Das fordert, sieben Tage in der Woche. Und es hat auch Einfluss auf das Familienleben, in dem die 47-Jährige ihren (Rück-)Halt und Rückzugsort findet. Schwierig wird es aber, wenn die Kinder der Bürgermeisterin im Schulbus mit dem politischen Handeln der Mutter konfrontiert werden: „Da ist eine Grenze erreicht, die man nicht mehr gutheißen kann, eine Dimension, die zumindest ich im Vorfeld nicht abgeschätzt habe.“ Dafür vieles andere: Als Fraktionsvize ihrer Partei SPD hat sie erst von der „Pike“ auf die Gremienarbeit und Stadtrat

braunen Augen – „das man am Ende des Tages sieht, dass man etwas bewegen kann“, und „ein kleines bisschen dazu beiträgt, dass die Menschen sich in ihrer Heimat wohler fühlen.“ Die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen sind ihr eine Bereicherung und „manchmal hat es ein bisschen etwas mit ‚der Sendung mit der Maus‘ zu tun, weil man in Bereiche kommt, die man so gar nicht kennt und vieles Neues sieht“. Langeweile kommt keine auf. „Ich finde das schön, eine Herausforderung zu haben, flexibel zu bleiben und immer zu sehen, was sich ergibt.“

www.reprotec.de

- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC
Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren
Tel.: 0 24 21 - 28 900





Jazz-Jubiläum in Jülich

1995 trafen sich 30 Jazzbegeisterte, darunter auch etliche Musiker im Brauhaus Viktoria-saal, um den Club aus der Taufe zu heben. Derzeit zählt der Jazzclub Jülich 125 Mitglieder. Ein Pfund, das Reinhold Wag-

ner ist gelungen. Neben schmückenden Namen wie Klaus Doldinger, der sogar Ehrenmitglied ist, Hazy Osterwald, Barbara Dennerlein oder Paul Kuhn, die der Jazzclub auf ihre Bühnen stellte, ist es Wagner

Evergreens im Veranstaltungskanon des Jazzclubs sind, erwarten die Jubilare am 6. März das Pulsar Trio aus Berlin/Potsdam im Kulturbahnhof. Der Festakt wird beim großen Unterstützer des Jazzclubs am 4. Mai gefeiert: In der Sparkasse am Schwanenteich mit einer Fotoausstellung. Bestückt wird sie von Günter Kröl, der bei den meisten Konzerten mit der Kamera die Musik begleitet hat und inzwischen Ehrenmitglied ist. Für die musikalische Gestaltung ist bereits eine Band aus Holland bestellt, verrät Reinhold Wagner.

Das vollständige Programm gibt es im Netz unter <https://www.jazzclubjuelich.de>



ner gerne in die Waagschale wirft. „Wir haben einen großen Rückhalt“, sagt er erfreut.

Elf Veranstaltungen pro Jahr, monatliche Jamsessions, dazu jedes Jahr zweimal Blues & More, seit 2001 jedes Jahr „Jazz auf dem Lande“ und seit 2013 das Euregio Jazzfestival.

Ein ganz schön strammes Programm, das der ausschließlich ehrenamtlich agierende Verein auf die Beine stellt. Einiges ist gewachsen in den 25 Jahren des Bestehens, von einigen lieb gewonnenen Reihen hat man sich wieder verabschiedet. Aber auch wenn das Schaffen in diesem Jahr „versilbert“ wird, gilt immer noch das Credo: „Wir machen keine Geschäfte mit großen Namen. Wir sind ein Verein, der versucht, das Kulturgut Jazz weiter zu verbreiten.“

Dieses Bekenntnis legt Reinhold Wagner ab. Und es

eine besondere Freude, dass es gelungen ist, auch junge Musiker, namenlose, Jazzer aus der Region und darüber hinaus einzuladen, die in Jülich ihre ersten Konzert-Gehversuche machten und inzwischen populäre und erfolgreiche Vertreter ihres Fachs sind. „Es macht richtig Spaß, wenn man sieht, dass das auch gelingt“, freut sich Wagner.

Das gilt etwa für die Saxophonistin Carolin Breuer, die international erfolgreich ist, den Tenorsaxophonisten Paul Heller, der bei der WDR Big Band für den guten Ton sorgt, und vor allem für Joscho Stephan.

1999 kam der Gitarrist als No-Name zur Zitadellen-Jazznacht und bespielt heute mit seinem Gypsy Swing die Festivalbühnen – in diesem Jahr etwa beim Gronau-Jazzfest.

Nach dem Auftakt mit dem Jörg Hegemann Trio, die

Mo. 12 - 20 Uhr, Di. 10 - 20 Uhr, Mi. + Do. 10 - 22 Uhr, Fr. 10 - 20 Uhr, Sa. 8 - 14 Uhr und nach Vereinbarung

intercoliffure
work@hair
Herz mit Haar!
Valenciener Straße 142
Düren-Gürzenich
Telefon 02421/207171
www.work-at-hair.com

FINANZBERATUNG
RHEINLAND
TOBIAS WAIBEL & UDO JANSEN

FINANZBERATUNG
AUS LEIDENSCHAFT
mit Erfahrung & Kompetenz

Wir beraten Sie zu Ihrer
Bau- oder Immobilienfinanzierung:
· Bankenunabhängig · Attraktive Konditionen
· Kurze Bearbeitungszeiten · Persönlich & vor Ort

Wir sind für Sie da!
Von der ersten Beratung bis zum Notartermin
und darüber hinaus. Vereinbaren Sie einen
unverbindlichen Beratungstermin!

Hüttenstraße 40b · 52355 Düren · 02421.88 99 144
finanzberatung-rheinland.de · info@fb-rheinland.de · facebook.com/finanzberatungrheinland

Auf Schloss Burgau veranstaltet das Lions Hilfswerk „Marcodurum“ gemeinsam mit der Stadt Düren die 21. Kulturtag.

Ab dem 6. März steht in dem historischen Areal Musik, Kunst, Familie, Party und Talk im Mittelpunkt. Das Besondere: Alle Beteiligten haben einen persönlichen Bezug zu Düren. Die Kulturtag 2020 enden Sonntag, 22. März.

Ebenfalls zur 21. Auflage der Kulturtag lautet das traditionelle Motto wieder „Dürener Köpfe“ und bildet die Leitlinie der Veranstaltungen.

Künstlerinnen und Künstler, die aus der Dürener Region stammen oder hier leben und arbeiten, haben die Möglichkeit, ihre Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Im Schloss Köpfe aus Düren im Fokus

Die Dauerausstellung in den Räumen der Hauptburg des Schlosses wird durch abwechslungsreiche Veranstaltungen begleitet.

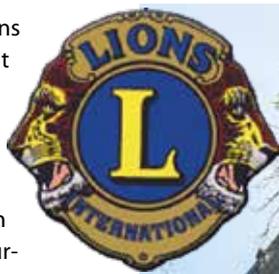
Alle Erlöse kommen gemeinnützigen Einrichtungen zu. Wie der Präsident von Lions „Marcodurum“, Jörg Mandelartz erklärt, wird der Überschuss dem Sommerlager 2020 des Jugendamtes der Stadt Düren, dem „Senioren-Theater – von der Idee zur Szene“ der Lebenshilfe Düren e. V. und dem Feuerwehrfonds des Lions Hilfswerk „Marcodurum“ e. V. zur Verfügung gestellt.

Mit der Vernissage der Dauerausstellung, Freitag,

6. März, in der Hauptburg wird der 14-tägige Kulturtag durch Lions-Präsident Jörg Mandelartz und Dürens Bürgermeister Paul Larue eröffnet. Jasper Hallmanns, künstlerischer Leiter auf Schloss Burgau stellt an diesem Abend die fünf Künstler vor und führt in ihre Arbeiten ein.

Sonntag, 8. März, findet der traditionelle Familientag der Lions-Kulturtag, präsentiert von den Stadtwerken Düren, statt. Das Angebot umfasst nicht nur die von Kindern gerne angenommenen Aktivitäten. Mit der kindgerechten Heranführung an Musikinstrumente, Tanz, Kunst und gemeinsames Musizieren soll das Interesse geweckt werden, selbst künstlerisch tätig zu werden.

Die „Dürener Köpfe“ Köpfe präsentieren Mittwoch, 11.



März, Prof. Dr. Herbert Schmidt und Jürgen Roskamp in einer Talkshow. Zu Gast auf dem Sofa sind Dr. Heinz Seeger, ehemaliger Direktor des Gymnasiums am Wirteltor, Johannes Viethen, Geschäftsführer Firma Rompe Design aus Vettweiß und ZDF Sportreporterin Claudia Neumann.

Party-Time ist Samstag, 14. März, angesagt. Bei der Charity-Night ist sehen und gesehen werden angesagt, bis in den nächsten Morgen hinein geht im Winkelsaal „die Post“ ab. Gemeinsam mit dem KOMM präsentiert der Lions-Club mit René Steinberg einen Kabarett-Abend, Donnerstag, 19. März. René Steinberg ist sich sicher: Humor ist ein Wutdrucksenker! Und vor allem etwas, was Menschen zusammenbringt und verbindet. Machen sie deshalb mit bei einem Trainingscamp der nachhaltigen Art, in dem es unter anderem um Homer, Goethe, WhatsApp, Netflix, Heimat und pubertierende Monster geht. Musikalisch geht es Samstag, 21. März, zu, wenn „wildfire“ sich „entzündet“. Mit der Finissage enden die 21. Kulturtag am Sonntag, 22. März.



 GlücksSpirale

Gutmensch

Jemand, der für Vielfalt trommelt.

Sei gut, Mensch!

Die ganze Geschichte: SeiGutMensch.de





Klaus Dauven wurde am 6. Juni 1966 in Düren- Birkesdorf geboren und beendete 1985 mit dem Abitur am Dürener Burgau-Gymnasium seine schulische Laufbahn. Anschließend studierte er freie Kunst und Kunst auf Lehramt an den Kunstakademien in Düsseldorf und Münster. Im Zentrum von Dauvens Arbeit steht seit langen Jahren die Zeichnung. Mit der monumentalen Zeichnung „Wild-Wechsel“ auf der Olefalsperre in der Eifel konnte er überregionale Aufmerksamkeit erlangen. Im Kreis Düren zeigt die Graphik auf dem Vettweißer Silo eines seiner großen Werke.



Karin Frings wurde 1992 in Simmerath geboren und sie begann 2014 an der Kunstakademie Münster ihr Studium. Dort lernte Karin Frings ein Jahr unter der Künstlerin Elke Nebel und Künstler Wolfgang Hambrecht. Danach wurde sie 2015 Studentin der in Japan geborenen und in Münster lehrenden Suchan Kinoshita. Es bedarf ruhende Konzentration und Aufmerksamkeit, um sich als Betrachter auf die Suche und das Verfolgen der Linien von Frings feinen Grafit-Zeichnungen einzulassen. Es ist ein Spiel zwischen dem Erfahrbaren des Ganzen und dem Sehen der einzelnen Linie.



Wolfgang Hallmanns, 1950 in Düren geboren, studierte nach dem Abitur am Gymnasium am Wirteltor an der Pädagogischen Hochschule Aachen mit dem Hauptfach Kunsterziehung. Dort wurde er in seiner künstlerischen Arbeit von Professor Benno Werth beeinflusst. Neben seiner fast 40-jährigen Tätigkeit als Lehrer war künstlerische Arbeit täglicher Begleiter. Spuren in der Natur, zufällig Gefundenes auf der Palette führen oft zu Bildideen. Das Große in kleinsten Strukturen aufspüren – neue Welten, neue Wesen erscheinen, werden als Ausgangsmaterial benutzt und kompositorisch umgestaltet.



*Martin Seraphin (*1965) lebt und arbeitet als selbstständiger Webdesigner und Fotograf in Niederau. Noch als „Hobbyknipser“ schloss er sich 2010 der Fotografischen Gesellschaft Düren an. Inzwischen ist er einer der erfolgreichsten Deutschen Wettbewerbsfotografen und agiert seit 2017 als Juror bei nationalen und internationalen Fotomeisterschaften.*

2019 wurde ihm der fotografische Ehrentitel EFIAP (Excellence Fédération Internationale de l'Art Photographique) verliehen und zu seinen Kunden gehören mittlerweile Unternehmen wie Porsche und namhafte Verlage.



Max Dauven wurde 1989 in Düren geboren. Er studiert seit 2015 an der Kunsthochschule für Medien in Köln.

Schon im Jahr 2014 machte er einen Bachelor-Abschluss in Kunstgeschichte und Orientalistik, damals an der Uni Bamberg. Er versteht es in seinen Arbeiten analoge und digitale Bildwelten zu verschränken: Dabei erzeugt er mit Hilfe von Schablonen oder Negativmontagen neue Bildinhalte, die der digitalen Fotografie innewohnen, in seinen Arbeiten allerdings als Fotogramme auf einem analogen klassischen schwarzweiss Fotopapier zu sehen sind.

EINLADUNG ZUR
Lions Charity Night 2020
 14. MÄRZ 2020 AUF SCHLOß BURGAU

LIONS CHARITY NIGHT
 14. März 2020 • Ab 20:00 Uhr

Anlässlich der „Lions Kulturtage“ auf Schloß Burgau, möchten wir auch in diesem Jahr wieder mit Euch eine außergewöhnliche Charity-Night im stilvollen Rahmen feiern. Wir freuen uns auf ein großes Wiedersehen und ein tolles Fest!

Location: **Schloß Burgau**
 Info: **www.lions-party.de**

Gruppe Lions Charity Night



Mit der Einführung von innovativer Mild-Hybrid-Technologie erzielt BMW zum Herbst 2019 weitere Fortschritte bei der Steigerung der Fahrfreude und der Effizienz im aktuellen Modellprogramm. Der erstmalige Einsatz eines 48-Volt-Startergenerators in der BMW 5er Reihe trägt gleichermaßen zu einem Plus an Leistung und zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte bei. Beim Euskirchener Autohaus Rolf Horn mit seinen Filialen in Düren, Jülich, Erftstadt, Wesseling und Kall kann man sich jetzt über die neuen Konzepte der BMW 5er Baureihe, bei der Limousine und dem Touring überzeugen.

Die Vielseitigkeit und die Alltagstauglichkeit der Plug-in-Hybrid-Modelle BMW 530e Limousine (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1,8 – 1,6 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 14,5 – 13,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 41 – 36 g/km) und BMW 530e xDrive Limousine (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,2 – 2,0 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert: 15,4 – 14,1 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 49 – 46 g/km) werden jetzt ebenfalls durch die optionale Verfügbarkeit einer Anhängerkupplung optimiert.

Fortschritt bei Fahrfreude und der Effizienz

Parallel zum kontinuierlichen Wachstum im Angebot der Plug-in-Hybrid-Modelle präsentiert BMW jetzt einen weiteren Baustein seiner Strategie zur Elektrifizierung des Antriebsstrangs.

In der BMW 5er Reihe wird erstmals Mild-Hybrid-Technologie genutzt, die sowohl zur Entlastung als auch zur Unterstützung des Verbrennungsmotors beiträgt und damit nicht nur die Effizienz, sondern auch die Dynamik des Fahrzeugs weiter steigert. Der Einsatz eines besonders leistungsstarken 48-Volt-Star-

tergenerators und einer zusätzlichen Batterie schafft deutlich erweiterte Möglichkeiten zur Nutzung der Bremsenergie-Rückgewinnung.

Die im Schub- und Bremsbetrieb recuperierte Energie kann dadurch nicht mehr nur zur Versorgung der elektrisch betriebenen Fahrzeugfunktionen, sondern auch zur Erzeugung zusätzlicher Antriebsleistung verwendet werden.

Dabei übernimmt der 48-Volt-Startergenerator die Rolle eines elektrischen Antriebs, der den Verbrennungsmotor unterstützt und ihn dadurch in die Lage versetzt, möglichst häufig in einem effizienzoptimierten Lastbereich zu laufen. Unter Volllast sorgt ein elektrischer Over-Boost zudem für zusätzliche Dynamik bei Beschleunigungsmanövern.

Darüber hinaus bewirkt der 48-Volt-Startergenerator ein besonders schwingungsarmes Abschalten und ein komfortableres Wiederanspringen des Verbrennungsmotors bei der Nutzung der Auto Start Stop Funktion. Dadurch wird es ebenfalls möglich, den Motor im Segel-Modus nicht nur vom Antriebsstrang abzukoppeln, sondern komplett abzuschalten.

Eine weitere Neuerung für die BMW 5er Reihe ist die Einführung des BMW Laserlichts für ein weiteres Modell. Es ist nun sowohl für die BMW M550d xDrive Limousine als auch für den BMW M550d xDrive Touring Bestandteil des Innovationspakets.

Mit dem BMW Laserlicht erhöht sich die Reichweite des Fernlichts auf bis zu 650 Meter.



WHAUPT
...der Autolackprofi
GMBH

Am Langen Graben 35 • 52353 Düren
Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015

www.autolackprofi.de

Unfall... Was nun?

- Karosseriebau-Fachbetrieb
- Autolackierung & Unfallreparatur
- Autovermietung & Werkstattleihwagen
- Windschutzscheiben-Service
- Hol- & Bringservice
- Komplette Schadenabwicklung

02421/87777

info@whaupt.de

Wie sieht es bei der Narretei mit dem Versicherungsschutz grundsätzlich aus? Mitglieder von Karnevalsvereinen sind grundsätzlich bei Bestehen einer Vereinshaftpflichtversicherung für Schäden, die sie anderen fahrlässig zufügen, versichert. Besonders dann, wenn beim Karnevalszug Besucher durch Wurfmaterial verletzt werden. Gesetzli-

ellen Rahmenvertrag abgesichert, der auch einen Unfallversicherungsschutz bietet. Für private Feiern gelten die allgemeinen Haftungsregeln, wie sie auch im sonstigen Leben existieren. Nach wie vor existieren sie: Die „betrieblichen“ Karnevalsfeiern. Sind sie in Schulen oder in privaten Betrieben, und wurden sie angeordnet, gilt ein gesetzlicher Unfallver-

setz als hergebrachte Volksfeste betrachtet, so dass das Gesetz eine Ausnahme macht. Und nach § 23 der StVO muss ein Fahrer dafür sorgen, dass seine Sicht und das Gehör während der Fahrt nicht beeinträchtigt sind. Eine Karnevalsmaske kann das Sichtfeld einschränken als auch die Hörfähigkeit vermindern und zu einer Unfallgefahr führen. Risiken ergeben im Versicherungsschutz, das kann zum



Der Autor Axel Steiger ist Partner der Kanzlei Dettmeier Rechtsanwälte und zugleich Fachanwalt für Familien- und Sozialrecht.

Die Narretei und das liebe Recht

cher Unfallversicherungsschutz für Mitglieder von Karnevalsvereinen ist nur dann gegeben, wenn der Karnevalsverein seine Mitglieder bei der zuständigen gesetzlichen Unfallversicherung angemeldet hat und hierfür Beiträge bezahlt hat. Ein Zwang zur Mitgliedschaft besteht nicht. Die meisten Gesellschaften im Bereich Düren sind durch einen spezi-

sicherungsschutz. Das beinhaltet, dass auch der direkte Hin- und Heimweg versichert ist. In Deutschland gilt ein Vermummungsverbot in der Öffentlichkeit bzw. bei öffentlichen Veranstaltungen. Doch wie verhält es sich Karneval? Man wird erstaunt sein: Das Vermummungsverbot gilt auch an Karneval, wird jedoch gem. § 17 Versammlungsges-

Entstehen einer Mitschuld oder zum Entzug des Versicherungsschutzes führen. Ein Irrtum ist nach wie vor weit verbreitet: Dass man anstatt des Pkw ja mit dem Fahrrad fahren kann und dabei trinken darf. Wer mit 1,6 Promille oder mehr auf dem Fahrrad erwischt wird, begeht eine Straftat. So können auch Radfahrer den Führerschein verlieren. Und die

zuständigen Fahrerlaubnisbehörden können bei sehr hoher Alkoholisierung auch eine medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) anordnen, was zu dem Verlust des Führerscheins führen kann.

Es gilt also im Karneval, wie im übrigen Leben auch, mit Augenmaß und Vernunft geht vieles leichter.

Sie haben eine Frage? Dann schreiben Sie uns: info@dettmeier.de

Dettmeier | Rechtsanwälte

Die Sparkasse Düren bietet ihren Kunden ab sofort Apple Pay an und ermöglicht damit einfache, sichere und vertrauliche Zahlungen. Mit Apple Pay können Kunden mit iPhone, Apple Watch, iPad und Mac in Geschäften, Apps und auf Websites schnell und bequem bezahlen.

„Wir freuen uns, mit der Einführung von Apple Pay all unseren Kunden mobiles

Sparkasse Düren bietet Apple Pay

Bezahlen ermöglichen zu können“, sagte Uwe Willner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Düren. Die Einführung von Apple Pay passe damit zum hohen Anspruch der Sparkasse Düren bei digitalen Bezahlösungen. „Zum Start werden Kreditkarten unterstützt, die girocard bereiten wir für 2020 vor“, ergänzt Uwe Willner.

Ebenfalls der Einzelhandel ist vorbereitet: Die Mehrheit der PoS-Terminals akzeptiert kontaktlose und mobile Zahlungen und damit auch Apple Pay-Zahlungen mit Sparkassen-Kreditkarten. Um den Dienst nutzen zu können,

benötigen Sparkassen-Kunden Zugang zum Online-Banking und die aktivierte pushTAN-App.

Sicherheit und Vertraulichkeit haben bei Apple Pay höchste Priorität. Bei der Verwendung einer Kredit- oder Debitkarte mit Apple Pay werden die tatsächlichen Kartennummern weder im Gerät, noch auf den Apple-Servern gespeichert. Stattdessen wird ihnen eine eindeutige Gerätekontonummer zugewiesen, die verschlüsselt und sicher im Secure Element des Geräts gespeichert wird. Jede Transaktion wird mit einem einmaligen dynamischen Sicherheitscode autorisiert.

Apple Pay ist einfach einzurichten und die Nutzer erhalten alle mit den Kredit- und Debitkarten der Sparkassen verbundenen Vorteile. Kunden können mit ihrem iPhone und ihrer Apple Watch in Geschäften, Restaurants, Taxis, an Verkaufsaus-



tomaten und vielen weiteren Orten mit Apple Pay bezahlen. Beim Einkauf mit Apple Pay in Apps oder im Internet über den Safari-Browser gehören das manuelle Ausfüllen von Kontoformularen oder wiederholtes Eingeben der Versand- und Rechnungsdaten der Vergangenheit an. Jeder über Apple Pay getätigte Einkauf wird per Face ID oder Touch ID oder durch den Gerätezugangscode authentifiziert

Weitere Informationen zu Apple Pay, findet man unter: <http://www.apple.com/de/apple-pay> und www.sparkasse.de/applepay



2008 ebenfalls elektrisch

Der neue SUV PEUGEOT 2008 und sein vollelektrischer Zwilling PEUGEOT e-2008 feierten Marktstart: Der 2008 zeigt sich im markanten Design und besitzt ab dem Einstiegsniveau eine große Ausstattung.

Die hohe Gürtellinie und der Kühlergrill lassen den PEUGEOT 2008 besonders robust wirken. Mit einer Länge von 4,30 Metern ist das SUV 14 Zentimeter länger als sein Vorgänger, was vor den Komfort auf den hinte-

ren Sitzplätzen verbessert. Die größeren Abmessungen kommen auch dem Kofferraumvolumen zugute: Als Stromeer bietet das Modell ein Ladevolumen von 405 Litern (plus 55 Liter zum Vorgänger), beim Verbrenner erhöht sich dieses Volumen durch ein Unterbodenfach um weitere 29 Liter.

Für eine sichere Reise verfügt das SUV bereits im Einstiegsniveau Active unter anderem über einen Spurhalteassistenten mit Lenkeingriff und eine Verkehrsschilderkennung. Zur Serienausstattung der Linie Allure gehört neben vielen weiteren Ausstattungen auch eine Rückfahrkamera mit 180°-Umgebungsansicht.

Ebenfalls Standard ab dem Niveau Allure ist das neue 3D-Kombiinstrument. Auf diesem werden, je nach Fahrsitua-

tion, wichtigere Informationen optisch weiter vorne im Display angezeigt, was sich positiv auf die Reaktionszeit auswirkt. Insgesamt stehen beim neuen PEUGEOT 2008 sechs leistungsstarke Motoren zur Verfügung. So haben Kundinnen und Kunden die freie Wahl zwischen effizienten Benzin- und Dieselmotoren und einem reinen Elektroantrieb.

Der Motor des e-2008 liefert 100 Kilowatt (136 PS) und sorgt für eine leise und vibrationslose Fahrt. Mit der großen Batterie von 50 kWh Kapazität fährt das elektrische Modell eine Strecke von bis zu 320 Kilometern nach WLTP1. An einer öffentlichen Ladestation mit 100 kW-Ladesäule lädt sich die Batterie innerhalb von 30 Minuten auf rund 80 Prozent der Reichweite auf.

Frühlingsfest: Fiat, Alfa, Jeep, Kia und Abarth

Beim Dürener Autohaus Conen auf der Automeile an der B56 beginnt der Frühling schon Anfang März. Samstag und Sonntag, 7. und 8. März präsentiert das Autohaus alle

aktuellen Neuheiten der dort vertretenen Marken wie Fiat, Alfa Romeo und Jeep. Dabei werden ebenfalls Wohnmobile und Wohnwagen für den kommenden Urlaub vorgestellt.

Gutes Klima per Sprachsteuerung im Golf

Volkswagen Modelle stehen für Funktionalität und leichte Orientierung im Innenraum. Mit dem neuen Golf wird die Bedienung noch intuitiver. Beispiel ist die Steuerung der 3-Zonen-Klimaanlage „Air Care Climatronic“. Diese Klimaanlage verfügt über ein „Smart Climate“-Menü, über das gezielt einzelne Funktionen wie „Füße wärmen“ oder „freie Sicht“ angesteuert werden können – und das nicht nur per Tastendruck, sondern auch über die Sprachbedienung. Als erster Golf reagiert das neue Modell interaktiv auf die Wünsche von Fahrer und Beifahrer. Die Temperatur der Klimaanlage wird im neuen Golf mittels Touchslider oder Spracheingabe eingestellt. Über den Screen des Infotainmentsystems oder über ein darunter angeordnetes

Touchfeld gelangen Fahrer und Beifahrer in die Menüsteuerung der „Air Care Climatronic“ mit Allergen-Filter und 3-Zonen-Regelung. Im Screen gibt es alternativ zur klassischen Regelung wie der Gebläsefunktion oder Umluft das neue Menü „Smart Climate“. Um in diesem Menü Einstellungen abzurufen, müssen nicht mehr verschiedene Parameter der Klimaanlage justiert werden. Es reicht, konfigurierte Szenarien mit einem Touch oder per Sprachsteuerung zu aktivieren. VW hat oft genutzte Szenarien festgelegt und programmiert. So „Freie Sicht“, oder „Füße wärmen“. Der Clou: Die Funktionen werden temporär aktiv, optimieren das aktuelle Wohlbefinden und wechseln später wieder in die vorigen Einstellungen der Klimaanlage.



Abb. zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

DER NEUE COROLLA

- Toyota Safety Sense
- e-Call Notrufsystem
- Klimaanlage
- elektr. Parkbremse uvm.

ab
18.990 €

**Kraftstoffverbrauch aller Corolla Modelle kombiniert:
5,6-3,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 128-76 g/km.**

auto KOCH

Auto-Koch GmbH & Co. KG
Rudolf-Diesel-Str. 14 • 52351 Düren
Tel.: 02421/ 555860 • www.auto-koch.com



Leser wählen den neuen Corolla

Der neue Toyota Corolla Hybrid (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 3,9-3,3 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 89-76 g/km) zählt zum Besten der Mobilität: Der Kompakwagen mit dem alternativen Antrieb hat die „Best of Mobility“-Leserwahl der Zeitschrift Vision Mobility in der Kategorie „Electrified Cars“ gewonnen und sich so einen der begehrten Awards gesichert. Mobilität, Konnektivität und Infrastruktur: Unter diesen drei Themenfeldern hatte die Redaktion in 18 Kategorien jeweils fünf



Produkte oder Dienstleistungen ausgewählt, aus denen die Leser ihren Favoriten kürten. In der Klasse „Electrified Cars“ setzte sich der Toyota Corolla Hybrid sowohl gegen Importmodelle als auch gegen Fahrzeuge deutscher Premium-Hersteller durch. Der Kompakwagen Corolla

verfügt als erstes Toyota Modell über gleich zwei Hybridantriebe: Neben der bekannten Variante mit 1,8-Liter-Benziner und 90 kW/122 PS Systemleistung steht für Schrägheck und Kombi erstmals zusätzlich eine Hybridversion mit 2,0-Liter-Ottomotor und insgesamt 132 kW/180 PS zur Wahl. Der in der zwölften Generation

gebaute Corolla basiert auf der TNGA-Plattform (TNGA steht für Toyota New Global Architecture), die bei der Fahrzeugentwicklung sowohl technische Standards vorgibt als auch mehr konstruktive Freiheiten gewährt. Verpackt in ein dynamisches Designkleid, bietet der neue Corolla mehr Platz, Komfort und Sicherheit als bisher – und eben zwei zukunfts-, aber schon heute alltagstaugliche Antriebe.



„Sportscar des Jahres“

Eigentlich ist dieser SUV ein Sportwagen. Dieser Meinung sind auch die Leser des Fachmagazins AUTO BILD SPORTSCARS. Sie wählten den 375 kW (510 PS) starken Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio zum „Sportscar des Jahres 2019“ (Ausgabe 01/20). Das Topmodell der Baureihe gewann die Wettbewerbskategorie SUV/Import. „Die Aufnahme des Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio in den exklusiven Kreis der ‚Sportscars des Jahres‘ zeigt

foglio hat einen V6-Biturbobenziner mit 2,9 Litern Hubraum unter der Haube, dessen hohe Leistung durch den Vierradantrieb AlfaTM Q4 optimal und sicher auf die Straße gebracht wird. Die perfekte Traktion ermöglicht eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in nur 3,8 Sekunden, die Höchstgeschwindigkeit beträgt 283 km/h. Zur Serienausstattung des Alfa Romeo Stelvio Quadrifoglio zählen darüber hinaus

Komponenten von Fahrwerk, Antriebsstrang und Motor miteinander vernetzt, sowie die

elektronische Fahrdynamikregelung AlfaTM DNA Pro mit zusätzlichem Modus „Race“.



eindrucksvoll, welchen Stellenwert der SUV gerade bei Sportwagen-Fans hat“, so Cristina Mauri, Brand Marketing Manager Alfa Romeo und Jeep. Der Alfa Romeo Stelvio Quadri-

das Sperrdifferenzial mit aktiver Drehmomentverteilung in der Hinterachse, die intelligente zentrale Steuereinheit AlfaTM Chassis Domain Control, die alle elektronisch adaptierbaren

DER NEUE PEUGEOT 2008
UNBORING THE FUTURE

BEI UNS STEHT DER 2008 FÜR SIE BEREIT

MOTION & e-MOTION PEUGEOT

Beispielfoto von Fahrzeugen der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes

€ 21.500,- Basispreis für den PEUGEOT Neuer 2008 Active PureTech 100

- Einparkhilfe hinten
- Müdigkeitswarner
- Klimaanlage
- Spurhalteassistent
- Frontkollisionswarner
- Leichtmetallfelgen

AUTOHAUS PÖLDERL AUTOHAUS PÖLDERL GmbH www.autocover.de
Rudolf-Diesel-Strasse 5 - 52331 Düren
+49 180 34311 / 01600 - info@peugeotpartner.polderl.de

PEUGEOT e-2008 Elektromotor 136, 100 kW (136 PS) Reichweite bis zu 320 km¹, Energieverbrauch bis zu 17,8 kWh/100 km¹, CO₂-Emissionen (kombiniert) 0 g/km¹, Kraftstoffverbrauch für den PEUGEOT Neuer 2008 Active PureTech 100, 75 bei 5500 PS bei 100 km/h (102 bei 5500 PS bei 90 km/h), 1199 cm³, innerer 5,5 l/100 km, äußerer 4,0 l/100 km, kombiniert 4,6 l/100 km, CO₂-Emission (kombiniert) 105 g/km, Effizienzklasse A⁺

¹Die Energieeffizienz- und CO₂-Emissionswerte wurden nach der neu eingeführten „Worldwide Harmonized Light Vehicle Test Procedure“ (WLTP) ermittelt (vollständig bei abschließenden Homologation). Die angegebenen Reichweiten stellen einen Durchschnittswert der Modelle dar. Die Werte können je nach Ausstattung, gewählten Optionen und Befahrung variieren. Die Angaben zu Kraftstoff-, bzw. Energieverbrauch und CO₂-Emissionen beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Verbrauch und Emissionen wurden nach WLTP ermittelt und zur Vergleichbarkeit mit den Werten nach dem bisherigen NEDC-Zyklusverfahren zurückgerechnet angegeben. Die Steuern beschränken sich von diesen Werten abweichend seit dem 01.09.2018 noch den oft höheren WLP-Werten. Über alle Details informieren wir Sie gerne.

Der Kreis Düren ist um 21 ehrenamtliche Sorgebeauftragte reicher. Landrat Wolfgang Spelthahn überreichte den Absolventen der 40-stündigen Qualifizierungsmaßnahme in der Dürener Marienkirche die Zertifikate. Sie stehen Menschen im Kreis Düren, die von Sorgen geplagt werden, als Ansprechpartner zur Verfügung. Im Bedarfsfall vermitteln die Freiwilligen passende Unterstützungsangebote aus dem Kreis Düren.

„Was sie alle auszeichnet, das ist ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Fachwissen“, würdigte der Landrat die Frauen und Männer aus nahezu allen Altersklassen. Auf ihre anspruchsvolle Tätigkeit wurden sie vorbereitet von Gerda Graf von der Initiative „Sorgekultur - solidarisch und gerecht sorgen

in Stadt und Kreis Düren“ und Dr. Ruth Baumann-Hölzle von der Stiftung Dialog Ethik aus Zürich. Während der Schulung war Kommunikation zwischen Menschen ein ebenso wichtiges Thema wie die ethischen Grundlagen. Die Strukturen der Hilfsangebote vor Ort stellten Beschäftigte des Kreises Düren vor.

Als Sorgebeauftragte sind nun



tätig: Sonja Assmann, Stephanie Dauven, Werner Dering, Renate Dichant-Pipaud, Willi Dickmeis, Peter-Josef Dorn, Heinz Drews, Anja Flucht, Frederike Freimuth, Helen

Freise, Mirjam Gey, Gabriele Gormanns, Sibylle Granitzka, Toni Herpertz, Eleonore Istas, Monika Kuss, Ingrid Lensing, Monika Linden, Petra Schumacher, Emilia Walilko und Egbert Wilhelm. Im Vorjahr waren bei der ersten Qualifizierungsmaßnahme 25 Ehrenamtliche auf ihren Dienst vorbereitet worden.

„Wir haben Ansprechpart-

ner in allen 15 Städten und Gemeinden des Kreises. Um das Angebot bekannter zu machen, werden wir Termine mit den Ortsvorstehern in allen Kommunen machen und ihnen

unser Angebot vorstellen“, berichtete Gerda Graf. Unter der Internetadresse www.insorge.de entsteht ein Sorgenkompass, der über alle Hilfsangebote zwischen Titz und Heimbach informiert. Darüber hinaus ist die Initiative Sorgekultur für Hilfesuchende unter der Rufnummer 02421/5006710 zu erreichen. Mit „Düren sorgsam“ gibt es jetzt eine gemeinsame Anlaufstelle der Lebens- und Trauerhilfe, der Hospizbewegung Düren-Jülich, der Alzheimer Gesellschaft im Kreis Düren und der Initiative Sorgekultur in der Dürener Innenstadt.

Das Büro an der Weierstraße 14/Ecke Wilhelmstraße ist montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr, mittwochs zusätzlich von 18.30 bis 20 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Telefonisch es unter 02421/5555780 erreichbar.

Vor mehr als einem Jahr kam die Idee auf, das Gelände der ehemaligen Hauptschule Vettweiß mit Leben zu füllen. Es wurde der Gedanke gefasst, einen Park als neuen Begegnungsort für Jung und Alt zu schaffen. „Wir freuen uns, ein solch großartiges und innovatives Projekt in unserer Gemeinde umsetzen zu können“, sagte Bürgermeister Joachim Kunth bei der Eröffnung des Mehrgenerationenparks. Neben Vertretern der Vereine und der Politik waren die Schüler und Schülerinnen der Grundschule Vettweiß von den Freizeitmöglichkeiten und der Gestaltung

des Parks begeistert. Trotz Regenwetters wurden deshalb die Spiel- und Bewegungsgeräte direkt von den Kindern eingeweiht. Der Standort des Mehrgenerationenparks ist ideal gewählt. Wie der Name bereits impliziert, ist das Ziel, den Park für alle Generationen erlebbar zu machen. „Bei der Gestaltung des Parks standen wir vor der Herausforderung, die verschiedenen Elemente für Jung und Alt in den Park zu integrieren“, sagte Jutta Weber-Gray vom Atelier Reepel für Garten- und Landschaftsarchitektur. So wurden neben den Spiel- und Bewegungsge-

räten für Kinder und Erwachsene, ebenfalls eine Boulebahn und ein Barfußpfad realisiert. Auch eine in dieser Form einzigartig behindertengerechte Schaukel für Kinder und Erwachsene steht der Öffentlichkeit im Park zur Verfügung. Der Mehrgenerationenpark ist mit über 190 000 Euro Förderung aus Landes- und EU-Mitteln das größte LEADER Projekt in der Zülpicher Börde und verbindet nicht nur Jung und Alt in Vettweiß, sondern auch die gesamte Region. „Durch die Eingliederung zweier weiterer LEADER-Projekte in den Mehrgenerationenpark

wird der Vernetzungsgedanke nachhaltig gelebt“, so Peter Wackers, Regionalmanager und Geschäftsführer des LAG Zülpicher Börde e.V. Die Bepflanzung des Parks wurde aufgrund der Sommer-trockenheit erst im Herbst finalisiert. Rund 7000 Pflanzen werden im kommenden Frühjahr den Park in eine grüne Oase verwandeln. Gemeinsam mit den Kindern der Grundschule Vettweiß wurde der Mehrgenerationenpark von den Vertretern der Gemeinde Vettweiß und der LEADER-Region Zülpicher Börde e.V. eröffnet.





Gesamtnote 1,12 belegt das Private Banking der Sparkasse Düren in NRW Platz 2 und deutschlandweit Platz 3. Die Qualitätspreise von DIE WELT wurde im Journalistenclub des Axel-Springer Verlags in Berlin von Uwe Willner, Vorsitzender des Vorstands, und Dr. Gregor Broschinski, Mitglied des Vorstands, entgegengenommen DIE WELT und das Deutsche Institut für Bankentests hatten Banken und Sparkassen in 200 Städten besucht. Sie prüften wesentliche Kriterienbereiche für die Wahl einer Bankverbindung: „Atmosphäre/Freundlichkeit“, „Kundenanalyse“, „Transparenz und Qualitätsberatung“ sowie „Betreuung/Professionalität“. In allen Punkten „überzeugte die Sparkasse Düren vor allen Mitbewerbern“. Die Tester: „Beratungsqualität, Service, Freundlichkeit, Atmosphäre und Konditionen sind auf einem absoluten Topniveau. Kunden und Interessenten werden bestens beraten. Auch im Vergleich mit traditionellen Privatbanken“.

Die Sparkasse sammelt Auszeichnungen wie andere Pokale. Seit 2019 wurde die Sparkasse Düren viermal für ihr Vermögensverwaltungskonzept „SPARKASSE.black“ geehrt: Das Handelsblatt sowie die Fachjury des Elite Reports „Die Elite der Vermögensverwalter“ haben einen Preis an das Private Banking der Sparkasse Düren verliehen. Die Ehrung fand in der Münchner Residenz bei einem Empfang statt, zu dem die Bayerische Staatsregierung anlässlich des 16. Deutschen Vermögenskonvents geladen hatte. Die Jury hatte 350 Vermögensverwalter für den Report „Die Elite der Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum“ analysiert. Zum Vermögensverwaltungsangebot der Sparkasse Düren „SPARKASSE.black“ kommt der Elite Report zu dem Urteil: „Die Bewertungsjury hat das Konzept streng unter die Lupe genommen und war einhellig überzeugt. Es zeigt eine disziplinierte niveauvolle Kundenorientierung. Wir sind sicher, dass die Kunden es der Sparkasse Düren danken.“

Die Tageszeitung DIE WELT und das Deutsche Institut für Bankentests haben die Sparkasse Düren als eine der besten Banken Deutschlands für Private Banking ausgezeichnet. Mit der

„Wir freuen uns sehr über diese besondere Auszeichnung von renommierter, unabhängiger Seite, die die jüngsten Auszeichnungen für das Private Banking von Focus Money und N-TV sowie dem Handelsblatt Elitereport abrundet. Damit erfährt die Private Banking Philosophie SPARKASSE.black und unser Team mit seiner eindeutigen Kundenorientierung eine starke Bestätigung“, so Dr. Gregor Broschinski. „Zudem ist ein solcher weiterer Qualitätspreis ein Zeichen für uns, kompetent und zukunftsorientiert aufgestellt zu sein“, ergänzt Uwe Willner.

Mehr unter: sparkasse.black



Die Partnerschaft zwischen dem Kreis Düren und Mytischki in Russland ist rege. 2019 war sie besonders intensiv. Im Juni fand die international beachtete Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz statt, die über 700 Gäste aus Russland in den Kreis Düren zog. Jetzt empfing Landrat Wolfgang Spelthahn eine Delegation aus der Partnerkommune. „Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns“, sagte er den Gästen, die das Krankenhaus Düren und verschiedene kulturelle Einrichtungen besuchten. Wolfgang Spelthahn hob den Wert kommunaler Partner-

schaften hervor. Menschen, die sich auf lokaler Ebene begegneten, hätten mehr Verständnis füreinander und würden oft schnell merken, dass sie sich in ihrem Alltag mit ähnlichen Themen beschäftigen. Die seit 2011 bestehende Partnerschaft zwischen dem Kreis Düren und der 270 000-Einwohner-Stadt Mytischki bei Moskau sei ein wichtiger Beitrag zur Völkerverständigung.



Kaffee



Kultobjekt und Eyecatcher in der modernen Küche!

Barista
Zweikreislauf-System mit Vibrationspumpe
 Schwere verchromte Brühgruppe, Hochwertiger Kupferkessel, bequemer Zugriff zum Wassertank, abnehmbare Tassenwärmehelfläche.

Sie sind der Barista!

elektro SAUVAGEOT

NIDEGGENER STR. 168-172 · DÜREN · FON 0 24 21 / 9 55 60
www.elektro-sauvageot.de

8.Feb. Comedy

Freispruch – so heißt das aktuelle Programm von Martin Rütter. Darin hält der einzig wahre Anwalt der Hunde ein bellendes Plädoyer für die Beziehung zwischen Hasso und Herrchen. Am Samstag, 8. Februar 2020, 20.00 Uhr, zeigt der Hundeprofi in der Arena Kreis Düren zum zweiten Mal auf amüsante Art, dass Justitia kein Schwert, sondern eine Hundeleine in der Hand hält ...

In seinem Live-Programm „Freispruch!“ beschreitet Martin Rütter weiterhin unbeirrt den Weg der Aufklärung und Richtigstellung. Deutschlands bekanntester Hundetrainer räumt mit dem Mythos des notorischen Problemvierbeiners ein für alle Mal auf. Er holt sie runter von der knochenharten Anklagebank: die Ausgestoßenen, die Ausgesetzten und die Ausgebühten. Denn was wir alle längst wissen, aber kaum zu denken wagen, bringt der Hundeprofi Nummer 1 unmissverständlich auf den Punkt: Schuld ist nie der Hund. Aber wer eigentlich dann? Und warum?

Martin Rütter klärt auf – in seiner aktuellen Live-Show „Freispruch!“. Er lotst das Publikum in seiner unvergleichlichen Art zielsicher durch den skurrilen Beziehungsdschungel von Mensch und Hund. Er zückt den Spiegel der wirklichen Wahrheit. Denn Martin Rütter weiß ganz genau: Der tierisch-menschliche Alltag hat seine eigenen Gesetze. Und jeder Problemfall seine eigene Geschichte. Auch wenn der Postbote zum Jagdobjekt unfunktioniert wird, auch wenn Bello am Esstisch zum König der Bettler mutiert und auch wenn sich der ach so freundliche Schwanzwedler plötzlich doch als rasender Rüpel entpuppt – der Verteidiger aller Vierbeiner plädiert ganz klar auf „Freispruch!“. Denn schließlich erzählt er, wer's wirklich verbockt hat.

20 Uhr, Arena Kreis Düren

8.Feb. Musik

Düren Kultur wird zum Reisebüro. Unter dem Motto „Musik kulinarisch“ lädt es zu besonderen Reisen ein, die musikalisch und kulinarisch quer durch Europa führen. Drei Reiseführer garantieren dafür: Die Pianistin Ina Otte, die Sopranistin Maria Regina Heyne sowie Richard Bühl, Gastronom im Haus der Stadt. Ina Otte und Maria Regina Heyne servieren an den

drei Abenden im Haus der Stadt musikalische Genüsse, Richard Bühl landestypische kulinarische Köstlichkeiten. Gemeinsam verwöhnen sie im Dreiklang Ohren und Gaumen der reisefreudigen Musikliebhaber und Genießer. Diese speisen wie Gott in Frankreich, nämlich ein Drei-Gänge-Menü, und erleben mit dem ausgesuchten musikalischen Programm dazu den reinsten Ohrenschaus, präsentiert von zwei ausgezeichneten Musikerinnen. Ina Otte studierte Klavier in Köln bei Prof. Karin Merle und in Dortmund bei Prof. Richard Braun. Nach der Reifeprüfung besuchte sie Meisterkurse bei Hartmut Höll, Vitali Margulis, Arnulf von Arnim und György Sebök. Sie kann zurückblicken auf zahlreiche Konzerte als Solistin, Liedbegleiterin oder aber im Klavierduo.

Maria Regina Heyne, Sopran, studierte Gesang an den Musikhochschulen Aachen, Köln und Stuttgart bei Prof. Elisabeth Ksoll, Prof. Liselotte Hammes und Prof. Han-na Liska-Aurbacher. Außerdem bildete sie sich durch Meisterkurse bei Edith Matthis, Barbara Schlick und Kurt Widmer weiter. Maria Regina Heyne ist freischaffend vor allem als Lied- und Oratoriensängerin tätig. Am 8. Februar ist Italien das Ziel. Reisepreis: 49 Euro. Musikalisches Programm, Drei-Gänge-Menü (exkl. Getränke) mit Begrüßungscocktail oder Sekt. Am 20. März führt die Reise nach Österreich. **Jeweils 19.30 Uhr, Haus der Stadt Düren**

9.Feb. Musik

Kaum ein Sänger hat die Musikgeschichte so geprägt wie Freddie Mercury zu seinen Lebzeiten. Der kanadische Rocksänger Marc Martel, der als stimmliche Reinkarnation Freddie Mercurys gilt, bringt den 1991 verstorbenen Ausnahmekünstler gesanglich zurück auf die Bühne. 2020 tourt er mit „One Vision of Queen feat. Marc Martel“ durch Europa und wird Publikum und Medien gleichermaßen in Staunen versetzen. Revolutionär und einzigartig – so wurde die Ausnahmeband Queen nicht nur einmal beschrieben. Seit Freddie Mercurys Tod wird ihm und seinem künstlerischen Schaffen Tribut gezollt – sowohl die Originalmusiker als auch diverse Cover- und

Tribute-Bands nehmen sich seither dem unglaublichen Repertoire an. Eines schien jedoch lange klar: Eine Stimme wie die Freddie Mercurys wird es nie wieder geben. Daher staunte die ganze Welt nicht schlecht, als 2011 das Video des kanadischen Musikers Marc Martel (mittlerweile über 30 Millionen Klicks) die Runde machte. Ein Video, mit dem er sich für die von Queen-Gitarrist Brian May und Drummer Roger Taylor konzipierte Queen-Show „Queen Extravaganza“ als Sänger bewarb. Wer den „Somebody To Love“-Clip einmal gesehen hat, versteht, wieso May und Taylor keine Sekunde zögerten, ihn sofort zu verpflichten. Auch im Oscar-prämierten Queen-Kinofilm „Bohemian Rhapsody“ hatte Martel eine prominente, wenn auch unsichtbare Rolle. Die Gesangsstimme im Film stammt bei vielen Liedern von Martel, gemischt mit Aufnahmen aus den Mastertapes von Mercury und Stimmanteilen des Darstellers Rami Malek.

19 Uhr Arena Kreis Düren

11.Feb. Musik

VIV-IndustrieKonzerte: Ein außergewöhnliches Konzertprojekt kommt am unter Mitwirkung der Hochschule für Musik und Tanz Köln zur Aufführung. Studierende aus Meisterklassen der Hochschule haben mit ihren Professorinnen und Professoren ein spannendes Programm zusammengestellt, dessen lebhafter Schlusspunkt das vielleicht bekannteste Werk des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns sein wird: der „Karneval der Tiere“.

20 Uhr, Haus der Stadt Düren

16.Feb. Sport

Die SWD Powervolleys treten in der SAP-Arena in Mannheim gegen die Berlin Recycling Volleys an, um den DVV-Pokal vor über 10000 Zuschauern nach Düren zu holen.

22.Feb. Musik

Am Samstag vor Karneval, um 20 Uhr ist das Bartholdy Quintett zu Gast in der Jülicher Schlosskapelle. Fünf prominente Streicher (Ulf Schneider, Anke Dill, Volker Jacobson, Gustav Rivinius und Barbara Westphal), die sich zuvor bereits seit vielen Jahren kannten, schlossen sich 2009 zu ei-

nem festen Streichquintett zusammen. Die langjährige kammermusikalische Erfahrung der einzelnen Mitglieder fließt in die gemeinsame, intensive Arbeit ein und ermöglicht so Interpretationen größter Homogenität und Virtuosität.

Zusätzlich eint die Musiker des Bartholdy Quintetts die Lust auf Neues. Mit eigenen Beiträgen möchten sie ihrem Publikum Neue Musik nahebringen. So bringen sie ein modernes Werk - «Epitaphs» für Streichquintett - des zeitgenössischen australischen Komponisten Brett Dean mit nach Jülich.

Dieses wird umrahmt vom dritten Streichquintett von Ludwig van Beethoven und dem zweiten von Johannes Brahms.

20 Uhr, Schlosskapelle Jülich

22.Feb. Tanz

Milonga la ciudad Die Milonga ist eine Tanzveranstaltung für alle, die gerne Tango Argentino, Vals und Milonga tanzen. Anfänger sind genauso willkommen wie Fortgeschrittene oder Einsteiger, die den Tango kennenlernen möchten. Das Foyer im Haus der Stadt öffnet seine Türen und DJs legen auf: überwiegend traditionelle Musik so-



wie auch einige moderne Stücke, Neo-Tangos oder No-Tangos. Die Gastronomie bietet Getränke und Snacks. Ein frisch geschliffenes und versiegeltes Parkett möchte eingeweiht werden, also auf die Piste und viel Vergnügen! **Tango Argentino Düren - 19 bis 23 Uhr Haus der Stadt Düren**

3.Mrz. Musik

„Waterloo“, „Mamma Mia“, „Money, Money, Money“, „Dancing Queen“ – spätestens ab dem dritten Song hält es kaum noch einen Zuschauer auf seinem Platz. Das grandiose Konzert reißt das Publikum mit, läßt es tanzen, klatschen, jubeln und mitsingen. Dabei inszeniert ABBA GOLD die Musik von ABBA so spritzig und lebendig, dass man glaubt, die Originale vor sich zu haben.

All die unvergesslichen Superhits wie „SOS“, „Super Trouper“, „The Winner Takes It All“, „Take A Chance On Me“, „Chiquitita“, „Fernando“ und viele andere mehr gibt es in Originalversion zu erleben. Sänger und Musiker sind so herausragend, dass sie einige ABBA-Hits sogar unplugged aufführen und damit für Gänsehaut-Feeling bei den Zuschauern sorgen. **ABBA GOLD – The Concert Show** läßt den Glamour-Pop von ABBA und die Ohrwür-

Bei Hämmer Eventkneipe

mer aus der Glitzerwelt auf der Konzertbühne wieder aufleben. **ABBA GOLD** ist jedoch nicht nur musikalisch ein eindrucksvolles Revival. Die Authentizität ist ein ganz wichtiges Element bei der Bühnenshow. Jede Geste und sogar der schwedische Akzent der Darsteller stimmen. Von den Originalkostümen über das Bühnendesign der 70er Jahre bis zu Bennys weißem Klavier – an jedes kleine Detail wird gedacht. Mit **ABBA GOLD** taucht das Publikum einen unvergesslichen Abend lang ganz tief ein in die Euphorie der 70er Jahre, bei dem die strahlenden Augen der Besucher mit den Lichteffekten auf der Bühne um die Wette funkeln. Und am Ende singen die Zuschauer bei „Thank you for the music“ gefühlvoll mit – danke für die Musik, danke **ABBA GOLD!**

20 Uhr, Arena Kreis Düren

6.Mrz. Musik

Auf der Suche nach einer tollen Queen Tribute Band, ist „Hämmer“ auf diese fünf Herren gestoßen. Nach un-

Bei Hämmer Eventkneipe

zähligen Videostudios hat er sich für die ausdrucksvollen Männer aus Bonn entschieden, schließlich gibt es verdammt viele, gute Freddie Bands.

Nicht als „look-a like“ Band konzipiert, bringen die fünf Profimusiker mit ihrer individuellen Note und unbändigen Spielfreude die pure Rockenergie der Queen-Songs in einer unvergleichlich dynamischen Show auf die Bühne. Mit charmanten Entertainment, ausdrucksstarken Stimmen und energiegeladenen Gesten gelingt es der Band fast mühelos an das Original zu erinnern. Seit vielen Jahren überzeugen ihre Shows in großen Kon-

zerhalten in Hamburg, Berlin oder München. Und nur auch in Vettweiß.

20 Uhr, Bei „Hämmer“ Vettweiß

11.Mrz. Beratung

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung ist das Thema eines kostenlosen Vortrags in der Feierhalle des Bestattungshaus Haas, Alte Jülicher Straße 40-44, in Düren. Dieter Trimborn v. Landenberg, Fachanwalt für Erbrecht beleuchtet das sensible Thema.

18.00 bis 19.30 Haas, Düren

13.Mrz. Musik

Die Toten Ärzte: Sie sind Europas meistgebuchter Tribute Act und sind seit mittlerweile zwanzig Jahren im Geschäft. Sie haben mit den Jahren mehr als fünf (!) Millionen(!) Menschen in Ekstase versetzt und sind kein bisschen müde. Der Spaß steht immer noch im Vordergrund, so dass sie damit bestens nach Vettweiß passen. Mit Liedern, wie „Zu spät“, „Westerland“, „An Tagen wie diesen“ usw. werden sie auch uns begeistern und es gibt wohl kaum eine fettere Party als mit diesen verrückten Hamburgern. Sie haben schon Hotelzimmer gebucht, so dass dem Bier danach mit den Jungs nichts im Wege steht. Party pur am Freitag, den 13.!

20 Uhr, Bei „Hämmer“ Vettweiß

13.Mrz. Kabarett

Zum Internationalen Frauentag 2020 kommt Nora Boeckler mit ihrem aktuellen Programm „5-Sterne-Fiasko“ in das Nelly-Pütz-Berufskolleg, Zülpicher Straße 50, Düren.



In ihrem neuen Erfolgsprogramm gibt die Vollblutkünstlerin wertvolle Tipps zur Krisenbewältigung und stellt mir ihrer treffsicheren Komik Fragen zu Antworten, die sie selber nicht kennt, z.B. was macht Alexa, wenn wir nicht zu Hause sind und warum muss die Bifi immer auf Busfahrten dabei sein? Karten erhalten Sie ab sofort zum Preis von 12,- € (Abendkasse 15,- €) pro Stück zu

den allgemeinen Servicezeiten (Mo. – Do. 8 - 16 Uhr, Fr. 8 - 13 Uhr) beim Info-Center der Kreisverwaltung Düren, Bismarckstraße 16, 52351 Düren. Auskünfte erteilt die Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Düren, Andrea Kenter, unter 02421/22 2522.

19.30 Uhr, Nelly-Pütz-Berufskolleg

21.Mrz. Comedy

Helge Schneider dreht auf. Der Extremkomiker, Jazzliebhaber und Retter der gepflegten Abendunterhaltung erobert wieder die Arena Kreis Düren. Der Faxenmacher kommt mit seinem Programm „Die Wiederkehr des blaugrünen Smaragdkäfers“ zu seinen Fans, um Frohsinn, Unsinn und Hintersinn zu verkünden. Wenn die anderen schon mit einem Bein im Wohnzimmer vor dem Fernsehapparat sich eine Flasche Bier zurechtrücken, um Fußball oder Donna Leon zu gucken, räumt der rubinrote Höllenstorch seine Garage aus und seine Orgel in den Anhänger! „Rente? Kenn ich nicht!“, so der blonde Hashtag-Kiki.



Der 65-Jährige (sieht aus wie 12!) mit dem Gehirn eines Gorillas rastet förmlich aus, wenn er auf seine „wohlverdiente Ruhe“ nach unzähligen Konzertreisen angesprochen wird: „Ausgestopfte Besserwisser!“ Sein Gesicht spricht Bände. (Und zwar alle Bände von Brockhaus.) Es gibt auf unserer Erde keinen Superstar, der so außergewöhnlich gelesen ist wie Helge Schneider. „Ich lese alles! Ob Wein, ob Äpfel. Und zwischendurch mal „Schleifspuren auf dem Teppich“, mein Lieblingsbuch! Das reicht, um mich am heutigen Billardstandard zu messen!“

20 Uhr, Arena Kreis Düren

23.Mrz Flohmarkt

„Vintage-Mod“ auf zwei Etagen, Mädchenkram und kulinarische Kleinigkeiten von Profikoch Marc Breuer“ gibt es beim „3. Dürener Mädelsflohmarkt“ am Sonntag, 22.3., 10.30-16.00 Uhr im Bildungsforum, Holzstraße 50. Für interessierte Aussteller hat Initiatorin Pia Perino noch freie Standplätze. Die Standgebühr beträgt 15 Euro für 3 Meter mit eigenem Tisch; 25 Euro

bezahlen Teilnehmende, die einen Tisch dazu buchen. Interessierte melden sich per E-Mail: info@bildungsforum-dueren.de oder direkt bei Pia Perino über Instagram/ Facebook. Weitere Auskünfte auch telefonisch: 0 24 21 – 9 46 80.

10.30 bis 16 Uhr, Bildungsforum

26.Mrz. Musik

VIV-Industriekonzerte: Auf ein weiteres erstklassiges Konzert dürfen sich die Besucher am Donnerstag, 26. März freuen. Mit dem Klenke Quartett, das gemeinsam mit Harald Schoneweg (Viola) auftreten wird, konnten die Vereinigten Industrieverbände ein hochkarätiges Ensemble für die Dürener Konzertreihe gewinnen.

Seit über 25 Jahren bereichert das Klenke Quartett in unveränderter Besetzung das internationale Konzertleben. Bestehend aus vier Musikerinnen hat sich das Ensemble als eines der bedeutendsten deutschen Streichquartette etabliert und gilt „als eine der profiliertesten europäischen Formationen“ Tiefgründigkeit, Gesanglichkeit, intimes Musizieren gepaart mit einer starken Programmdramaturgie sowie Klangintensität bis in den leisesten Ton zeichnen das Klenke Quartett aus.

20 Uhr, Haus der Stadt

27.Mrz. Comedy

Von der „Generation Instagram“ lernen heißt siegen lernen! Deswegen zeigt Bülent seinem Publikum nicht die kalte Schulter, sondern die rasierte Brust. Bülent macht sich zum Lutschobjekt! Optik statt Inhalt, Nippel statt Nietzsche! Kabarettpreise müssen warten.



Büilent bedient als Luschobjekt alle nur denkbaren Geschlechter und Vorlieben: osmanophile Kurpfalz-Lover, Langhaar-Fetischisten oder Liebhaber großer Nasen und kleiner Bärte... bei Bülent packt jeden die Wollusch! Und wer Intelligenz sexy findet, wird natürlich auch befriedigt nach Hause gehen. Aber Bülent macht sich in seinem elften Live-Programm nicht nur selbst zum Lusch-

objekt, er macht sich auch über Luschobjekte lustig. Über seine eigenen (Frauenfüße und Gummifrösche) und über die anderer Leute. Denn heute kann offenbar alles ein Luschobjekt sein: Autos, Schuhe, Smartphones ... es gibt sogar Menschen, die Atomkraftwerke lieben. Selbst Götter sind objektophil! Und weil der Donnergott Thor bekanntlich gebürtiger Mannheimer ist, verrät er bei Bülent welteklausiv und zum ersten Mal, wo, wann und wie bei ihm der Hammer hängt. Das wird luschtig, versprochen!

20 Uhr, Arena Kreis Düren

28.Mrz. Comedy

Nach dem Siegeszug mit ihrer vergangenen Tour „AlphaPussy“, die über 300.000 Menschen gesehen haben, lotet Deutschlands Chef-Komikerin Carolin Kebekus mit ihrem aktuellen Programm „PussyNation“ erneut die Grenzen unter und über der Gürtellinie aus. Aufgeladen mit irrwitzigen Alltagsbeobachtungen, urkomischen Geschichten aus ihrem Leben und unmissverständlichen Botschaften gegenüber allem Engstirnigen



oder gar Hirnlosen feuert sie in ihrem neuen Programm ihren Pointenhagel gewohnt geschmeidig aus der Hüfte. Es wird offen, direkt, unverblümt und sicher auch immer wieder mal so richtig ordinär. Denn genau dafür lieben ihre Fans sie. Ihr Erfolg beschert ihr ausverkaufte Hallen und renommierte Auszeichnungen. Den Deutschen Comedypreis hat sie quasi schon fest abonniert: Sechs Mal hat sie ihn schon in Folge gewonnen, von 2013 bis 2018. Dazu hat sie etliche weitere Preise abgeräumt: die LIVE-Krone, den Webvideopreis Deutschland, den Prix Pantheon, und, und, und ... Auf das Programm „PussyNation“ dürfen sich alle Fans so richtig freuen. Fest steht: Alle Fraukes, Harveys und Bibis dieser Welt können sich schon mal warm anziehen!

20 Uhr, Arena Kreis Düren.

1.Apr. Musik

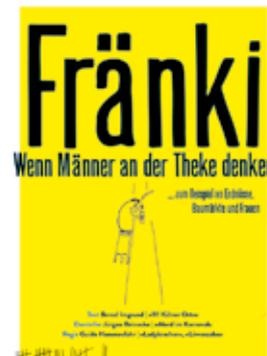
Dass der 1. April auf einen Mittwoch fällt, ruft ganz klar den Klassenmusiker Dieter Kirchenbauer aus Bedburg bei „Hämmer“ in Vettweiß auf den Plan. Der Frontmann der Beatles Band „Hard Days in Night“ hat sein Leben ganz

der Musik verschrieben. Er produziert nicht nur die RTL Tanzsendung „Let’s Dance“, er ist auch im Rhein-Erft-Kreis für jedes erdenkliche Konzert zuständig. Mit seinem Soloprogramm, welches er immer anders gestaltet, passt er bestens zu unserem Musik-Mittwoch. Er wird sich für diesen Tag

20 Uhr, Bei „Hämmer“ Vettweiß

9.Apr. Theater

Wenn Männer an der Theke denken... Dieses äußerst lustige Theaterstück handelt über ganz normale Thekengespräche, wie zum Beispiel „Bei Hämmer“. Der kölsche Autor Bernd Imgrund hat sich mit zwei echten Kanonen zusammengetan. Theaterschauspieler Jürgen Reineke als Darsteller, bekannt aus dem Hänneschen-Theater und „Mord im Karneval“, sowie Regisseur Guido Hammesfahr, bekannt als Moderator Fritz Fuchs aus der Kinder Fernsehserie „Löwenzahn“, mehrfach ausgezeichnet mit dem deutschen Comedypreis. Zum Stück: Fränki - nicht verwandt oder verschwägert mit dem Vettweißer Wirt - arbeitet im Holzzuschnitt eines Baumarktes. Ein Job, dem er wenig abgewinnen kann. Jeden Feierabend verbringt er in seiner Stammkneipe, wo es ihm eigentlich auch nicht gefällt: der Wirt betrügt ihn bei der Abrechnung, die anderen Gäste besetzen seinen Stammhocker an der Theke. Sein größtes Problem sind jedoch - logisch - die Frauen...



Diese Inszenierung wurde bei der Premiere in Köln stürmisch gefeiert und da Autor Bernd Imgrund schon eine Lesung bei „Hämmer“ durchgeführt hat, war der Kontakt schnell hergestellt. Genau so etwas hat Frank Hamacher noch für die „Hämmer“-Kneipe gesucht. Viel Spaß bei dieser Sitzplatzveranstaltung!

21 Uhr bei „Hämmer“ in Vettweiß

DÜRENER LEUTE



Zum Jahreswechsel ehrte die Stadt Düren verdiente Bürger mit der Bürgermedaille (1). Bürgermeister Paul Larue würdigte bei insgesamt drei Terminen im Rathaus das langjährige Engagement der vom Rat der Stadt ausgezeichneten. Drei Politiker erhielten für ihr langjähriges Wirken die Medaille: Hermann-Josef Geuenich (2), Bruno Voß (3) und Rainer Guthausen (4). Dr. Achim Jaeger (5), Pädagoge am Stiftischen Gymnasium versteht es über den Schulalltag hinaus die Schüler für historisches Stadtgeschehen zu motivieren, während der mit 18 Jahren erblindete Lothar Schubert (6) eine treibende Kraft war und ist, um in Stadt und Kreis

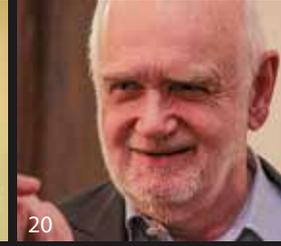
behinderten Menschen ein besseres Umfeld zu ermöglichen. Mit Paula Schütz (7) erhielt „ein echtes Dürener Mädchen“ die Bürgermedaille. Paula Schütz ist von Kirche bis Karneval aus dem Geschehen der Stadt Düren nicht wegzudenken.

In Jülich traf man sich auf Einladung des Stadtmarketing-Vereins im Rathaus zum Neujahrsempfang. Zeitgleich werden zu diesem Anlass die Stadtmarketing-Preise vergeben, die in diesem Jahr an Landrat Wolfgang Spelthahn und den Verlag J. Fischer gingen. Dabei gesehen wurden: Patricia Peill (8), Pater Manfred Karduck (9), Jens Hövelmann (10), Dirk Spenrath (11), Dr.

Christoph Fischer (12), Marita und Pieter Loven (13), Hans-Peter Schmitz (14), Pia von Ameln und Roland Meyer (15), Julia Hunecke und Achim Maris (16), Helmut Lohn (17), Marcell Perse (18), Gaby Rahier (19) und Prof. Michael Gramm (20).

Auf Schloss Burgau begrüßte Bürgermeister Paul Larue (21) hunderte Vertreter der Dürener Vereine beim Empfang zum neuen Jahr. Den Worten des im September scheidenden Bürgermeisters lauschten Friedel Nepomuck (22), Petra

Nolden (23), Liesel Koschorreck (24), Marie Knodel (25), Jürgen Taeter (26), Heinz-Josef Schoenen (27), Hans-Peter Scheppenheim (28), Niels-Christian Schaffert (29), Dr. Gregor Broschinski (30), Hermann-Josef Schneider (31), Uwe Willner (32), Rolf Pütz (33), Toni Rosarius (34), Axel Steiger (35), Michael Linn (36), Karl-Heinz Salentin (37), Fred Oepen (38), Pierre Smeyers (39) und Maria Kaptain (40).



Gegen Kinderarmut in Düren
Wir engagieren uns!



21



22



23



24



25



26



27



28



29



30



31



32



33



34



35



36



37



38



39



40

Dürens beste Lage



Eigentumswohnungen im exklusiven Bismarck Quartier

Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung

Eine Eigentumswohnung oder ein Penthaus im Bismarck Quartier definiert den Begriff 'Wohnqualität' neu. Die zentrale Lage, der angrenzende Theodor-Heuss-Park, die Nähe zum Bahnhof, Krankenhaus oder der Fußgängerzone; das alles spricht für die drei wichtigsten Merkmale einer guten Immobilie: **Lage, Lage, Lage!** Innerhalb des Quartiers genügen kurze Wege für eine optimal strukturierte Tagesplanung. Auch Veranstaltungen und Feste können inkl. Übernachtungen problemlos vor Ort realisiert werden. Parkplatzprobleme gibt es für Sie nicht, die Tiefgarage bietet genügend Platz. Für die Sicherheit im Quartier sorgt die Hausverwaltung mit einem eigenen Wachdienst.

Lassen Sie sich ausführlich beraten. Wir freuen uns auf Sie!

Bismarck Quartier Düren GmbH & Co.KG

Kontakt: 02251 1482-0 | www.BQD.de



Blick auf das Bismarck Quartier vom Park aus



Bismarck Quartier und Theodor-Heuss-Park



Penthaus mit Dachterrasse



Freude am Fahren

THE 5

DIE BMW 5er MODELLE MIT M SPORTPAKET ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN.¹

Die sportlichen Business-Allrounder überzeugen mit Athletik und Dynamik. Profitieren Sie als Leasingkunde zusätzlich vom Servicepaket Wartung und Reparatur² mit einem stets perfekt gewarteten Fahrzeug. Vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt.

BMW 520d Touring

Automatic Getriebe Steptronic, Business Paket, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, BMW Live Cockpit Plus, LED-Scheinwerfer, u. v. m.

Leasingbeispiel von der BMW Bank GmbH: BMW 520d Touring

Anschaffungspreis:	60.450,00 EUR	36 monatliche	474,00 EUR	Wartung und Reparatur**:	16,00 EUR
Leasingsonderzahlung:	0,00 EUR	Leasingraten à:	1,99 %	36 monatliche Gesamt-	
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Sollzinssatz p. a.*:	2,01 %	leasingraten à***:	490,00 EUR
Laufzeit:	36 Monate	Effektiver Jahreszins:		Gesamtbetrag:	17.640,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; alle Preise inkl. 19 % MwSt.; Stand 12 /2019. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

* Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit.

** Optionale weitere Leasingvertragsleistung. Alle erforderlichen Inspektionsarbeiten gemäß Herstellervorgaben. Verschleißreparaturen, die bei sach- und vertragsgemäßer Fahrzeugnutzung erforderlich werden. Übernahme der Kosten für die Hauptuntersuchung, inkl. Abgasuntersuchung. Einzelheiten ergeben sich aus dem Leasingantrag.

*** Inkl. der optionalen weiteren Leasingvertragsleistungen und zzgl. 840,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Kraftstoffverbrauch innerorts: 5,2 l/100 km, außerorts: 4,4 l/100 km, kombiniert: 4,7 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 123 g/km, Energieeffizienzklasse: A. Fahrzeug ausgestattet mit Automatic Getriebe.

¹ Ausgenommen BMW 5er Plug-in-Hybride und BMW 5er M Automobile.

² Das Angebot gilt für Kunden, die innerhalb des Aktionszeitraums vom 01.01.2020 bis 30.06.2020 einen Leasingvertrag mit der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München, über einen Neuwagen oder einen Vorführwagen ausgewählter BMW 5er Modelle abschließen.

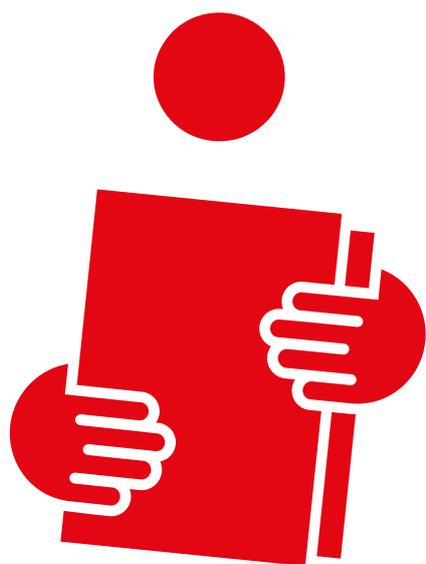
Autohaus ROLF HORN GmbH

Eifelring 44-46	Bahnstr. 13-15	Gildestraße 10	Rudolf-Diesel-Str. 5	Messerschmittstr. 12	Industriestr. 37-39
53879 Euskirchen	52355 Düren	50374 Erftstadt	52428 Jülich	53925 Kall	50389 Wesseling

www.rolfhorn.de/bmw-520d-touring-leasing-angebote-gewerbe // +49 2421 305 9506



Entspannter mit Kreditoptimierung.



[sparkasse-dueren.de](https://www.sparkasse-dueren.de)

Folgen Sie uns!



Weil ihre Sparkasse alle Kredite zu einer monatlichen Rate bündelt. Wir beraten Sie dazu gerne persönlich.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Düren